



ENINGER NACHRICHTEN

Nr. 49

Eningen, den 6. Dezember 2013

INHALT	
Notruf- und Servicetafel	2
Grußwort des Bürgermeisters	2
Abfallkalender	4
Amtliche Bekanntmachungen	5
Gemeindewerke	8
Veranstaltungsvorschau	8
Aktuelles aus der Gemeinde	8
Schulnachrichten	11
Kinder, Jugend und Familie	11
Ältere Menschen und Soziales	12
Jahrgänge	12
Kirchliche Nachrichten	12
Neues aus den Vereinen	15
Parteien und politische Vereinigungen	18
Wissenswertes aus der Region	18
Wir gratulieren	19

Die Turnabteilung
des TSV Eningen
lädt ein zur

Weihnachtsgala 2013

am Sonntag,
dem
15. Dezember

in der **Günther-Zeller Halle**

ab 14:30 Uhr
gemütlicher Adventskaffee
um 16 Uhr Beginn der Gala

Wir freuen
uns auf Sie

Renovierter Sitzungssaal
Einweihung am Donnerstag, 12.12.2013, 17.00 Uhr



ENINGEN

unter Achalm

NOTRUF- UND SERVICETAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Zentralruf 01 80 / 19 29 217

Am Wochenende und feiertags ab 7.00 bis 7.00 Uhr
des folgenden Werktages

KINDERÄRZTLICHER NOTFALL- DIENST

Samstags, sonntags und feiertags ab 7.00 Uhr Klinikum am Steinenberg, Reutlingen
Steinenbergstr. 31, Telefon 2 00-0
(keine tel. Voranmeldung notwendig)
Kernsprechstunde 9.00 bis 13.00 Uhr und
15.00 bis 19.00 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Der jeweilige zahnärztliche Notfalldienst kann unter der

Telefonnummer 01805/91 16 40
erfragt werden.

NOTFALL-RUFNUMMERN

**Feuerwehr, Notarzt
und Rettungsdienst** 1 12
Krankentransporte 1 92 22
Polizei 1 10

Täglich rund um die Uhr!

DIAKONIE-SOZIALSTATION

Pfllingen Eningen u.A. e.V.
Schillerstraße 47/3, Eningen,
Telefon 88 05 70

APOTHEKENDIENST

Apotheken-Notdienste wechseln täglich um 8.30
Uhr. Während des Notdienstes von 20.00 Uhr abends
bis 8.00 Uhr morgens werden nur ärztliche Rezepte
belieferd und dringend benötigte Medikamente ab-
gegeben. Nachtzuschlag 2,50 €.

Samstag, 7.12.2013: Steinach-Apotheke, Stein-
achstr. 23, Betzingen, Tel. 07121/54791 und Neu-
wiesen-Apotheke, Hülbenener Str. 66, Dettingen, Tel.
07123/87373

Sonntag, 8.12.2013: Leinsbach-Apotheke, Bahn-
hofstr. 19, Eningen, Tel. 07121/880151

RUFNUMMER FÜR STÖRMELDUNGEN

Entstörungsdienst Gas- und Wasserversorgung (24
Stunden), Strom und Straßenbeleuchtung FairEnergie
Reutlingen
Telefon 0 71 21/5 82-32 22

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Eningen unter
Achalm, Kontakt: 0 71 21/8 92-143

Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der
Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer
Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bür-
germeister Alexander Schweizer oder sein Vertreter im
Amt. Foto Titelseite oben: Eberhard Weinmann

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist: Georg Hauser
GmbH & Co. Zeitungsverlag KG, Hindenburgstraße
6, 72555 Metzingen, Tel. (07123) 3688-30, Telefax
(07123) 3688-39, Homepage: www.nak-verlag.de.
E-Mail: NAK.Anzeigen@swp.de, ISDN-Leonardo
(07123) 162-422

Druck: Druckzentrum Neckar-Alb GmbH & Co. KG,
Ferdinand-Lasalle-Straße 51, 72770 Reutlingen
Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags. Redakti-
onsschluss: Mittwoch, 22.00 Uhr

GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS

Auf ein Wort ...

Liebe Eningerinnen und Eninger,

nach mehrmonatigen Umbau- und Sanierungsarbeiten im Rathaus 2 konnten diese zu Beginn des Dezembers zeit- und termingerecht abgeschlossen werden. Grund für diese Arbeiten an dem im Jahre 1984 eingeweihten Gebäude waren verschärfte Brandschutzbestimmungen. Wegen der hohen Besucherfrequenz mit z.T. über 100 Besuchern bei den Rathauskonzerten, aber auch aufgrund von schweren Brandfällen in letzter Zeit (Metzingen, Titisee, Backnang) kann sich die Gemeinde natürlich nicht auf einen evtl. „Bestandsschutz“ zurückziehen. Die Folge war, dass im gesamten Gebäude neue, wirksame Brandabschnitte, Brandabschottungen und eine RWA (Rauch-Wärme-Abzug)-Anlage installiert werden musste. Bei dieser Gelegenheit wurden auch die Beleuchtung (energiesparende Technik, Einbau von Bewegungsmeldern) und die Lüftungsanlage im gesamten Gebäude sowie die Akustik und Medientechnik im Sitzungssaal erneuert. Bis auf Restarbeiten konnten die Baumaßnahmen nun rechtzeitig zur neuen Rathauskonzertsaison und zur Dezember-Sitzungsrunde abgeschlossen werden. Die Kosten betragen ca. 350.000 Euro. Die Arbeiten wurden vom Ortsbauamt und dem Architekturbüro Ehring+Knies koordiniert und vielen örtlichen und regionalen Handwerksbetrieben ausgeführt. Um der Öffentlichkeit einen Einblick in die durchgeführten Maßnahmen zu ermöglichen, besteht die Möglichkeit zur Besichtigung am Donnerstag, den 12. Dezember um 17 Uhr im Rathaus 2.

Am vergangenen Sonntag fand denn auch gleich das erste Rathauskonzert der laufenden Konzertsaison statt. Südamerikanische Rhythmen, speziell Tango in verschiedensten Variationen sorgten für zwei Stunden Musikgenuss auf höchstem Niveau. Ein nahezu ausverkaufter Saal dankte den vortragenden Künstlern, dem Quartett „Tango-Komplott“ mit viel Beifall für einen tollen Konzertabend.

Der Weihnachtsmarkt am vergangenen Samstag war wiederum ein gelungener Start in den Advent. Herzlichen Dank nochmals an alle Beteiligten, Besucher und Mitwirkenden!

Etwas ganz anderes war die Übergabe eines „Hoch-Entasters“ am vergangenen Mittwoch. Mehr hierzu lesen Sie in einem separaten Bericht in diesen Eninger Nachrichten. Nur soviel sei hierzu erwähnt: Die Idee, im Rahmen des Forschungsprojekts „LIFE+“ die Möglichkeiten einer energetischen Schnittgutverwertung von Baumschnitt aus Streuobstbeständen zu erforschen, ist brilliant. Innerhalb nur weniger Wochen kam dadurch sortenrein sortiertes Material, fast schon komplett getrocknet, im Volumen von 155 m³ Hackschnitzel zusammen. Dies entspricht dem Energiegehalt einer Menge von 9.300 Litern Heizöl – nachhaltig und CO₂-neutral erzeugt. Dieser Ansatz, den wir als Gemeinde konsequent weiter entwickeln wollen, steht im Gegensatz zu aktuellen Berichten, wonach ein Teil der im Handel befindlichen Holzpellets aus geschützten Waldbeständen in Osteuropa erzeugt wird. Das heißt, dass diese Pellets das Produkt von illegalem Raubbau an geschützten Wäldern in Osteuropa sind und damit keineswegs nachhaltig erzeugt wurden. Wir werden daher versuchen, die im kommenden Jahr umzusetzende Trennung von „holzigem“ und „feuchtem“ Material auf dem Eninger Häckselplatz im Hinblick auf die energetische Verwertung zu optimieren. Vielleicht können wir dann schon bald die hieraus gewonnenen (und nachgetrockneten) Holzabfälle in der Holzhackschnitzelheizung unserer Achalmschule verwerten.

Der lebendige Adventskalender öffnet bekanntlich jeden Abend seine Türe vor dem Eninger Rathaus. Am vergangenen Donnerstag durfte ich beim Auftritt des Zirkus „Achalméro“ kurzfristig die Begrüßung übernehmen. Ich freue mich jedesmal über die tollen Vorstellungen, die es allabendlich zu bestaunen gibt. Kommet zuhauf und seht, was der GHV Euch zu bieten hat!!!

Ihr
Alexander Schweizer
Bürgermeister



Weihnachtsmarkt am 30.11.2013



Wir bedanken und bei allen Teilnehmern für das Gelingen des Marktes.



ABFALLKALENDER

Restmüll-Tonne

Nächster Abholtermin: 09.12.2013

- Abholung 14-täglich
- Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Abholung erfolgt jeden zweiten Montag

Bio-Tonne

Nächster Abholtermin: 16.12.2013

- Abholung 14-täglich
- Juni bis August wöchentlich
- Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Abholung erfolgt jeden zweiten Montag!

Papier-Tonne

Bezirk: Eningen 1

Nächster Termin: 09.12.2013

Abfuhrtage: jeden vierten Montag

Bezirk: Eningen 2

Nächster Termin: 10.12.2013

Abfuhrtage: jeden vierten Dienstag
- Abholung alle vier Wochen
- Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Der Gelbe Sack

Gesamtgemeinde Eningen

Nächster Termin: 24.12.2013*

***Achtung! Geänderter Abfuhrtag wegen Feiertagsverschiebung! DIENSTAG!**

Abfuhrtage: jeden vierten Mittwoch

- Abholung alle vier Wochen
- Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Beratung unter 07121/480-2328, -2329

E-Mail: abfallwirtschaft@kreis-reutlingen.de

Öffnungszeiten Rathaus

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm

Öffnungszeiten:

Bürgerbüro: Tel: 07121-892555

Montag – Freitag: 08.00 - 12.30 Uhr

Montag: 14.00 - 16.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Ämter:

Montag – Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Dienstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde:

dienstags von 15.00 – 18.00 Uhr (vierzehntägig).

Um telefonische Anmeldung wird gebeten unter der Rufnummer 892-110

Öffnungszeiten Bücherei

Gemeindebücherei Eningen

Burgstraße 14 - 72800 Eningen unter Achalm

Tel.: 88 04 29 - Fax 82 09 20

E-Mail: buecherei@eningen.de

Öffnungszeiten:

Di.: 15.00 – 19.00 Uhr

Mi.: 8.00 – 12.00 Uhr

Do.: 15.00 – 19.00 Uhr

Fr.: 15.00 – 19.00 Uhr

Sprechzeiten Jugendbüro

Jugendbüro Eningen

Hauptstr. 19, 72800 Eningen unter Achalm

Tel. 01749924921

E-Mail: Jugendbuero-eningen@pro-juventa.de

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung!

Jugendtreff

mittwochs 18.00 - 22.00 Uhr

(Näheres auf der Facebookseite „Jugendbüro Eningen“)

Das Jugendbüro hat in den Schulferien nicht geöffnet!

Sprechzeiten Musikschule

Musikschule Eningen,

Johannes Popp, Eitlinger Str. 7, Tel. 07121-820452,

E-Mail: musikschule@eningen.de

Sprechstunde: dienstags: 11.30 - 12.30 Uhr

oder

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm,

Ute Buskies, Rathaus 1, Zimmer 18, Tel. 07121-892143,

E-Mail: Ute.Buskies@eningen.de


Sprechstunde: Mo, Mi, Do, Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr

Di: 14.00 bis 18.00 Uhr

**Taschentücher
gibt's im Supermarkt.
Blut nicht.**



**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

 Deutsches Rotes Kreuz

Termine und Infos 0800 11 949 11 oder www.DRK.de



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am

Donnerstag, den 12.12.2013 um 18.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses II



GEMEINDE
ENINGEN
UNTER ACHALM

Tagesordnung:

1. Einwohner fragen
2. Bekanntgaben
3. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Wiederbesetzung der freien Stelle in der Kämmerei
- Persönliche Vorstellung der Bewerber und Wahl
5. Feuerwehrangelegenheiten
Beschaffung eines Löschruppenfahrzeuges LF 20
- Auftragserteilung
6. Teilsanierung Wengenstraße
- Auftragserteilung
7. Sportanlagen Arbachtal
- Vergabe folgender Arbeiten:
 1. Naturrasenplatz (Bauherr Gemeinde)
 2. Beleuchtung II (Bauherr Gemeinde)
 3. Grünflächen (Bauherr Gemeinde)
 4. Technikgebäude (Bauherr Gemeinde)
 5. Beregnung (Bauherr Gemeinde)
 6. Zaunarbeiten (Bauherr Gemeinde)
 7. Kunstrasenplatz (Bauherr TSV/SKV)
 8. Beleuchtung I (Bauherr TSV/SKV)
8. Jahresabschluss der Gemeindewerke Eningen unter Achalm für das Jahr 2012
9. Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Bauhof der Gemeinde Eningen unter Achalm
10. Wirtschaftsplan der Gemeindewerke Eningen unter Achalm für das Jahr 2014
11. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2014 der Gemeinde Eningen unter Achalm
12. Freibadsaison 2014
Einführung eines automatisierten Kassensystems
13. Betrieb eines Häckselplatzes
14. HAP-Grieshaber-Halle
- Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung
15. Änderung der Eigenbetriebsatzung des Bauhofes Eningen unter Achalm
16. Verschiedenes
17. Anfragen und Anregungen

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Schweizer
Bürgermeister

Es schließt sich eine nicht öffentliche Sitzung an.

Gemeinde Eningen unter Achalm
Landkreis Reutlingen

Betriebsatzung für den Eigenbetrieb der Gas- und Wasserversorgung der Abwasserbeseitigung und des Freibades (Gemeindewerke Eningen unter Achalm)

vom 01.01.2014

- § 1 Gegenstand und Name des Eigenbetriebs
- § 2 Gemeinderat
- § 3 Betriebsausschuss
- § 4 Betriebsleitung
- § 5 Stammkapital
- § 6 Inkrafttreten

Auf Grund von § 4 und § 102 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und den § 1, 2 und 3 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Eningen unter Achalm am 07.11.2013 folgende Betriebsatzung beschlossen:

§ 1 Gegenstand und Name des Eigenbetriebs

(1) Die Gas- Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sowie der Betrieb des Freibades der Gemeinde Eningen unter Achalm werden ab dem 01.01.2002 unter der Bezeichnung – Gemeindewerke Eningen unter Achalm – als Eigenbetrieb nach dem Eigenbetriebsgesetz, den Bestimmungen dieser Satzung und nach den Bestimmungen der Wasserversorgungs-Satzung und der Abwasser-Satzung in der jeweils gültigen Fassung geführt.

(2) Der Eigenbetrieb versorgt das Gemeindegebiet mit Gas und Wasser, beseitigt das anfallende Abwasser und betreibt das Freibad im „Obtal“. Er kann aufgrund von Vereinbarungen sein Versorgungsgebiet auf andere Gemeinden ausdehnen oder Abnehmer außerhalb des Gemeindegebiets mit Gas und Wasser beliefern, sowie anfallendes Abwasser entsorgen.

(3) Der Eigenbetrieb betreibt die seinen Betriebszweck fördernden oder ihn wirtschaftlich berührenden Geschäfte. Soweit die Gemeinde an Energie- oder Wasserversorgungsunternehmen beteiligt ist, nimmt der Eigenbetrieb die sich daraus ergebenden Rechte und Pflichten für die Gemeinde wahr.

(4) Der Betriebszweig „Freibad“ erzielt keine Gewinne.

§ 2 Gemeinderat

(1) Der Gemeinderat beschließt über alle Angelegenheiten, die ihm durch die Gemeindeordnung und das Eigenbetriebsgesetz vorbehalten sind.

(2) Insbesondere entscheidet der Gemeinderat auch über

- 2.1 die Bestellung der Werkleitung.
- 2.2 die wesentliche Erweiterung, Einschränkung oder Aufhebung des Eigenbetriebs, die Beteiligung des Eigenbetriebs an wirtschaftlichen Unternehmen sowie den Beitritt zu Zweckverbänden und den Austritt aus diesen.
- 2.3 die Umwandlung der Rechtsform des Eigenbetriebs oder von wirtschaftlichen Unternehmen, an denen der Eigenbetrieb beteiligt ist.
- 2.4 die Feststellung und Änderung des Wirtschaftsplans
- 2.5 die Feststellung des Jahresabschlusses und die Entlastung der Werkleitungen sowie die Verwendung des Jahresgewinns oder die Deckung des Jahresverlusts.
- 2.6 die Rückzahlung von Eigenkapital an die Gemeinde.
- 2.7 die Bestellung von Vertretern in die Organe von wirtschaftlichen Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Körperschaften, an denen die Gemeindewerke beteiligt oder bei denen sie Mitglied sind.
- 2.8 die Bestellung, Ernennung und Entlassung der Mitglieder des Betriebsausschusses.
- 2.9 die allgemeine Festsetzung der Abgaben (öffentlich-rechtliche Entgelte).
- 2.10 den Erlass, die Änderung und Aufhebung von Satzungen der Gemeindewerke.
- 2.11 die Übernahme von Bürgschaften und Verpflichtungen aus Gewährverträgen und die Bestellung von Sicherheiten im Einzelfall ab 20.000 €. sowie den Erwerb, die Veräußerung und die dingliche Belastung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, wenn der Wert im Einzelfall 80.000 € übersteigt.
- 2.13 die Führung von Rechtsstreitigkeiten mit einem Streitwert von mehr als 40.000 €.
- 2.14 die Ernennung, Einstellung, Eingruppierung und Entlassung, die nicht nur vorübergehende Übertragung einer anders bewerteten Tätigkeit sowie über personalrechtliche Entscheidungen für Beschäftigte der Entgeltgruppe 9 und höher sowie für Beamte im gehobenen und höheren Dienst.

§ 3 Betriebsausschuss

(1) Für die Angelegenheiten des Eigenbetriebs wird ein beschließender Betriebsausschuss gebildet. Er führt die Bezeichnung - Betriebsausschuss der Gas- und Wasserversorgung sowie der Abwasserbeseitigung und des Freibadbetriebs - Der Betriebsausschuss besteht aus dem Vorsitzenden des Gemeinderates und 9 weiteren Mitgliedern des Gemeinderats. Für die weiteren Mitglieder des Betriebsausschusses wird die gleiche Anzahl von Stellvertretern bestellt, welche diese Mitglieder im Verhinderungsfall vertreten.



(2) Der Betriebsausschuss berät alle Angelegenheiten des Eigenbetriebs vor, die der Entscheidung des Gemeinderats vorbehalten sind.

(3) Der Betriebsausschuss entscheidet, soweit nicht der Gemeinderat zuständig ist, insbesondere über

1. den Erwerb und die Veräußerung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, wenn die Gegenleistung für den Erwerb im Einzelfall 20.000 € übersteigt.
2. die Ausführung eines Bauvorhabens (Baubeschluss) und die Genehmigung der Bauunterlagen, die Vergabe der Lieferungen und Leistungen für die Bauausführung (Vergabebeschluss) sowie die Anerkennung der Schlussabrechnung (Abrechnungsbeschluss) bei voraussichtlichen bzw. tatsächlichen Gesamtbaukosten von mehr als 20.000 € unabhängig davon, ob es sich um eine Maßnahme des Vermögensplans oder des Erfolgsplans handelt,
3. den Erwerb und die Veräußerung anderer Gegenstände des Anlagevermögens, wenn die Gegenleistung für den Erwerb im Einzelfall 20.000 € übersteigt.
4. Verträge über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichen Vermögensgegenständen bei einem jährlichen Nutzungsentgelt von mehr als 7.000 € oder wenn die Laufzeit des Vertrages mehr als 1 Jahr beträgt,
5. den Abschluss, die Änderung und Aufhebung von Gas- und Wasserbezugsverträgen und über Abwasserbeseitigungs-Vereinbarungen.
6. die Festsetzung der allgemeinen Versorgungsbedingungen einschließlich der dazugehörigen Preisregelungen (Entgelte für den Gas- und Wasserbezug, Baukostenzuschüsse, Hausanschlusskostensätze usw.) und den Abschluss von Sonderabnehmerverträgen,
7. den Abschluss von Vereinbarungen nach § 1 Abs. 2 S. 2,
8. die Führung von Rechtsstreitigkeiten mit einem Streitwert von mehr als 20.000 €
9. den Verzicht auf Ansprüche des Eigenbetriebs einschließlich des Abschlusses von Vergleichen, wenn der Anspruch und der Verzicht im Einzelfall mehr als 12.500, -- € beträgt,
10. die Ernennung, Einstellung, Eingruppierung und Entlassung, die nicht nur vorübergehende Übertragung einer anders bewerteten Tätigkeit sowie über personalrechtliche Entscheidungen für Beschäftigte der Entgeltgruppen 7 und 8 oder bei Beamten im einfachen und mittleren Dienst bis einschließlich Besoldungsgruppe A9.
11. die Gewährung von Gehaltsvorschüssen und Darlehen an die Betriebsleiter,
12. die Zustimmung zu Mehraufwendungen des Erfolgsplans, wenn diese 5 v.H. aller im Erfolgsplan veranschlagten Aufwendungen übersteigen (und nicht unabweisbar sind) und zu - außerplanmäßigen Ausgaben des Vermögensplanes über 10.000, -- € im Einzelfall, - überplanmäßigen Ausgaben des Vermögensplanes, wenn diese das Einzelvorhaben um 25 %, mindestens jedoch um 4.000 € übersteigen.
13. Die Zustimmung zur Geschäftsordnung für die Betriebsleiter.

§ 4 Betriebsleitung

(1) Zur Leitung des Eigenbetriebs wird eine Betriebsleitung bestellt. Die allgemeine Betriebsleitung wird vom kaufmännischen Betriebsleiter übernommen. Die technische Betriebsleitung der Gas- und Wasserversorgung kann an Dritte vergeben werden. Hierüber entscheidet der Gemeinderat. Die Leitung des Betriebs liegt in diesem Fall alleine bei der kaufmännischen Betriebsleitung. Die technische Betriebsführung für die Abwasserbeseitigung und den Freibadbetrieb verbleibt beim Ortsbauamt der Gemeinde Eningen. Die Aufgabenerfüllung erfolgt im jeweiligen Geschäftsbereich eigenverantwortlich, jedoch einvernehmlich mit dem kaufmännischen Betriebsleiter. Bei Meinungsverschiedenheiten entscheidet der Bürgermeister/Betriebsausschuss.

(2) Der Bürgermeister regelt die Geschäftsverteilung innerhalb der Betriebsleitung durch eine Geschäftsordnung, die der Zustimmung des Betriebsausschusses bedarf.

(3) Der Betriebsleitung obliegt insbesondere die laufende Betriebsführung und die Entscheidung in allen Angelegenheiten des Betriebs, soweit nicht der Gemeinderat oder der Betriebsausschuss zuständig ist. Dazu gehören

- die Aufnahme der im Vermögensplan vorgesehenen Kredite,
- die Bewirtschaftung der im Erfolgsplan veranschlagten Aufwendungen und Erträge
- sowie alle sonstigen Maßnahmen, die zur Aufrechterhaltung und Wirtschaftlichkeit des Betriebs notwendig sind, insbesondere
- der Einsatz des Personals,
- die Anordnung von Instandsetzungen,
- die Beschaffung von Vorräten im Rahmen einer wirtschaftlichen Lagerhaltung.

(4) Die Betriebsleitung hat dem Bürgermeister und dem Betriebsausschuss min-

destens halbjährlich über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Abwicklung des Vermögensplans schriftlich zu unterrichten.

(5) Die Betriebsleitung ist zuständig für die Ernennung, Einstellung, Eingruppierung, Entlassung der Beschäftigten und Beamten, die nicht nur vorübergehende Übertragung einer anders bewerteten Tätigkeit bei Beschäftigten sowie sonstige personalrechtliche Entscheidungen. Dies gilt für die Entgeltgruppe 1-6 sowie für befristet Beschäftigten bis zu 36 Monaten, außerdem für Auszubildende und für geringfügig bzw. kurzfristig Beschäftigte.

Personalrechtliche und personalwirtschaftliche Maßnahmen bei Beschäftigten, Auszubildenden und Praktikanten liegen ebenfalls im Entscheidungsbereich der Betriebsleitung.

Diese Entscheidungen haben vorbehaltlich der Entscheidung des Betriebsausschusses über die Wiederbesetzung einer im Stellenplan ausgewiesenen Stelle oder deren Neuschaffung für Beschäftigte zu erfolgen.

§ 5 Stammkapital

Das Stammkapital des

- Betriebszweiges Gas- und Wasserversorgung wird zum 01.01.2002 auf 700.000, -- € festgesetzt.
- Betriebszweiges „Freibad“ wird auf 300.000 € festgesetzt.

§ 6 Wirtschaftsjahr

Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebs ist das Kalenderjahr

§ 7 Inkrafttreten

Diese Betriebssatzung tritt am 01.01.2014 in Kraft.

Eningen unter Achalm, 28.11.2013

Schweizer
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung der von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung geltend gemacht worden ist, der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschrift über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist.

Gemeinde Eningen unter Achalm
Landkreis Reutlingen

Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer (Vergnügungssteuersatzung)

vom 01.01.2014

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie §§ 2, 8 Abs. 2 und 9 Abs. 4 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Eningen unter Achalm am 07.11.2013 folgende Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer beschlossen:

§ 1 Steuererhebung

Die Gemeinde Eningen unter Achalm erhebt eine Vergnügungssteuer als örtliche Aufwandssteuer nach den Vorschriften dieser Satzung

§ 2 Steuergegenstand

(1) Der Vergnügungssteuer unterliegen Spiel-, Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräte, die im Gemeindegebiet an öffentlich zugänglichen Orten (z.B. in Spielhallen, Gaststätten, Kantinen, Vereinsräumen) zur Benutzung gegen Entgelt bereitgehalten werden.

(2) Als öffentlich zugänglich gelten auch Orte, die nur gegen Entgelt gleich welcher Art oder nur von einem bestimmten Personenkreis (z.B. Vereinsmitgliedern) betreten werden dürfen.

§ 3 Steuerbefreiung

(1) Von der Steuer nach § 2 Abs. 1 ausgenommen sind:

1. Spielgeräte ohne Gewinnmöglichkeit, die nach ihrer Bauart nur für die Benutzung durch Kleinkinder bestimmt und geeignet sind (z.B. mechanische Schaukeltiere),



2. Geräte ohne Gewinnmöglichkeit oder mit Warengewinnmöglichkeit, die auf Jahrmärkten, Volksfesten und ähnlichen Veranstaltungen bereitgehalten werden,
3. Geräte zur Wiedergabe von Musikdarbietungen (z.B. Musikautomaten),
4. Billardtische, Tischfußballgeräte und Darts-Spielgeräte,
5. Personalcomputer, die Zugang zum Internet beschaffen (Internet-PCs).

§ 4 Steuerschuldner

(1) Steuerschuldner ist derjenige, für dessen Rechnung die in § 2 genannten Geräte und Spieleinrichtungen aufgestellt sind (Aufsteller). Mehrere Aufsteller sind Gesamtschuldner.

(2) Neben dem Steuerschuldner haftet als Gesamtschuldner, wem eine Anzeigepflicht nach § 10 Abs.2 obliegt.

§ 5 Beginn und Ende der Steuerpflicht, Entstehung der Steuerschuld

(1) Die Steuerpflicht beginnt mit der Aufstellung des Gerätes. Sie endet mit Ablauf des Tages, an dem das Gerät endgültig entfernt wird.

(2) Entfällt bei einem bisher steuerfreien Gerät die Voraussetzung für die Steuerfreiheit nach § 3 Abs. 1, beginnt die Steuerpflicht mit dem Wegfall dieser Voraussetzung. Bei einem steuerpflichtigen Gerät endet die Steuerpflicht mit Eintritt der Voraussetzung für die Steuerfreiheit nach § 3 Abs. 1.

(3) Die Steuerschuld für einen Kalendermonat entsteht mit Ablauf des Kalendermonats. Endet die Steuerpflicht im Laufe des Kalendermonats, so entsteht die Steuerschuld für diesen Kalendermonat mit Ende der Steuerpflicht.

§ 6 Bemessungsgrundlage

- (1) Die Steuer für das Bereitstellen von Spielgeräten nach § 2 wird
- a) für Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeiten nach dem Einspielergebnis und einem Mindeststeuersatz pro Gerät erhoben. Als Einspielergebnis gilt die elektronische Bruttokasse (elektronisch gezahlte Kasse zuzüglich Röhrenentnahmen abzüglich Röhrenauffüllungen, Falschgeld und Fehlgeld),
 - b) für Spielgeräte ohne Gewinnmöglichkeit nach deren Anzahl und dem Aufstellungsort erhoben (Stückzahlmaßstab).

(2) Hat ein Spielgerät mehrere selbständige Spielstellen, die unabhängig voneinander und zeitlich ganz oder teilweise nebeneinander bedient werden können, so gilt jede dieser Spielstellen als ein Gerät.

(3) Bei einem Wechsel des Aufstellungsortes eines Gerätes (§ 2 Abs. 1) im Gemeindegebiet wird die Steuer für den Kalendermonat, in dem die Änderung eintritt, nur einmal berechnet. Dies gilt entsprechend bei einem Wechsel in der Person des Aufstellers; Steuerschuldner für den Kalendermonat, in dem die Änderung eintritt, bleibt der bisherige Aufsteller.

§ 7 Steuersatz

(1) Der Steuersatz beträgt für jeden angefangenen Kalendermonat der Steuerpflicht je Gerät für Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit an den in § 2 Abs. 1 genannten Orten 20 vom Hundert der elektronisch gezahlten Bruttokasse. Bei der Verwendung von Chips, Token und dergleichen ist der hierfür maßgebliche Geldwert zugrunde zu legen.

Die Mindeststeuer beträgt je Spielgerät und Kalendermonat in

- | | |
|---|----------|
| a) Spielhallen oder ähnlichen Unternehmen i.S.v. § 33 i oder 60 a Abs. 3 der Gewerbeordnung | 90,00 € |
| b) an sonstigen Orten | 50,00 €. |

(2) Für Spielgeräte ohne Gewinnmöglichkeit beträgt der Steuersatz für jeden Kalendermonat der Steuerpflicht je Spielgerät

- | | |
|---|---------|
| a) aufgestellt in einer Spielhalle oder einem ähnlichem Unternehmen im Sinne von § 33 i oder 60 a Abs. 3 der Gewerbeordnung | 90,00 € |
| b) an sonstigen Orten | 50,00 € |

§ 8 Besteuerungsverfahren, Steuererklärung, Steuerfestsetzung

(1) Der Steuerschuldner hat bis zum 10. Tag nach Ablauf eines Kalendermonats für Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit das Einspielergebnis gemäß § 6 Abs. 1 – getrennt nach Spielgeräten anhand eines von der Gemeinde Eningen unter Achalm vorgeschriebenen Vordrucks mitzuteilen (Steuererklärung).

(2) Erfolgt keine Steuererklärung wird das Einspielergebnis geschätzt und das Schätzergebnis der Besteuerung zu Grunde gelegt.

(3) Zur Ermittlung der Besteuerungsgrundlage ist der Steuerschuldner verpflichtet, mindestens einmal im Kalendermonat das Einspielergebnis (elektronisch gezahlte Bruttokasse bzw. Spieleinsatz) festzustellen. Für den folgenden Erhebungszeitraum ist lückenlos an den Auslesezeitpunkt (Tag und Uhrzeit) des vorhergegangenen Erhebungszeitraums anzuschließen. Der Zeitraum zwischen den einzelnen Ablesungen soll einen Monat betragen.

(4) Der Steuererklärung nach Abs. 1 sind alle Zählwerksausdrucke mit sämtlichen Parametern entsprechend § 6 Abs. 1 für den jeweiligen Erhebungszeitraum beizufügen. Ferner sind auf Anforderung Aufzeichnungen, Bücher, Geschäftspapiere und andere Unterlagen vorzulegen. § 140 Abgabenordnung gilt entsprechend.

(5) Macht der Steuerschuldner (§ 4) glaubhaft, dass während eines vollen Kalendermonats die öffentliche Zugänglichkeit des Aufstellungsortes (z.B. Betriebsruhe, Betriebsferien) oder eine Benutzung des Steuergegenstands für die in § 2 genannten Zwecke aus anderen Gründen nicht möglich war, wird dieser Kalendermonat bei der Steuerberechnung nicht berücksichtigt.

§ 9 Festsetzung und Fälligkeit

Die Steuer wird durch Steuerbescheid festgesetzt und ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Steuerbescheids zur Zahlung fällig.

§ 10 Anzeigepflichten

(1) Die Aufstellung und jede Veränderung, insbesondere die Abschaffung (Entfernung) eines Geräts im Sinne von § 2 Abs. 1 der Gemeinde innerhalb von zwei Wochen schriftlich anzuzeigen.

(2) Anzeigepflichtig ist neben dem Steuerschuldner (§ 4) auch der Besitzer der für die Aufstellung benutzten Räumlichkeiten oder Grundstücke. In der Anzeige ist der Aufstellungsort, die Art des Geräts im Sinne von § 6 Abs. 1 mit genauer Bezeichnung, dem Zeitpunkt der Aufstellung bzw. Entfernung sowie Name und Anschrift des Aufstellers anzugeben.

(3) Ein bei einer Berechnung der Steuer nach § 8 Abs. 5 nicht zu berücksichtigender Kalendermonat ist vom Steuerschuldner (§ 4) innerhalb von zwei Wochen nach Ende dieses Zeitraums der Gemeinde schriftlich mitzuteilen.

(4) Wird die Frist zur Abmeldung von Spielgeräten versäumt, wird die Steuer bis zum Ende des Kalendermonats berechnet, in dem die Abmeldung eingeht.

§ 11 Steueraufsicht, Betretungsrecht

(1) Die Gemeinde Eningen unter Achalm ist berechtigt, Aufstellorte während der üblichen Geschäftszeiten zur Nachprüfung und Feststellung von Steuertatbeständen zu betreten und Geschäftsunterlagen einzusehen.

(2) Der Steuerschuldner ist verpflichtet, bei der Überprüfung den von der Gemeinde Eningen unter Achalm beauftragten Mitarbeitern unentgeltlich Zutritt zu den Geschäftsräumen zu gestatten und alle für die Besteuerung bedeutsamen Auskünfte zu erteilen oder ihm Aufzeichnungen, Bücher, Geschäftspapiere, Zählwerksausdrucke und andere Unterlagen vorzulegen und die notwendigen Verrichtungen an den Spielgeräten und Spieleinrichtungen vorzunehmen.

§ 12 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne von § 8 Absatz 2 Satz 1 Nr. 2 KAG handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig

1. entgegen § 8 Absatz 1 die Steuererklärung nicht, nicht rechtzeitig, unrichtig oder unvollständig abgibt,
2. die Besteuerungsgrundlage entsprechend § 8 Abs. 3 nicht ermittelt,
3. entgegen § 10 Absatz 1 die Aufstellung oder Veränderungen von bzw. bei Spielgeräten nicht oder nicht rechtzeitig anzeigt,
4. die Anzeige nach § 10 Abs. 2 unvollständig durchführt,
5. trotz Aufforderung nach § 12 Abs. 2 keine Aufzeichnungen, Bücher, Geschäftspapiere, Zählwerksausdrucke und andere Unterlagen vorlegt, die notwendigen Auskünfte nicht erteilt oder notwendige Verrichtungen an den Spielgeräten und Spieleinrichtungen nicht vornimmt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000 Euro geahndet werden.

§ 13 Inkrafttreten, Übergangsbestimmungen

(1) Die Satzung tritt am 01.01.2014 in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Vergnü- gungssteuersatzung in der Fassung vom 01. Januar 2009 außer Kraft.

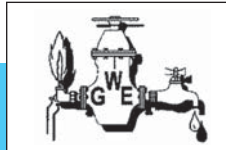


(2) Für die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Satzung bereits aufgestellten Spielgeräte und sonstigen Spieleinrichtungen beginnt die Steuerpflicht mit dem Inkrafttreten dieser Satzung.

Eningen unter Achalm, den 28.11.2013
Alexander Schweizer
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung der von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung geltend gemacht worden ist, der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschrift über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist.



Gemeindegewerke Eningen unter Achalm

Ablesung der Gas- und Wasserzähler im Internet

Wie bereits im Vorjahr bieten wir Ihnen die Möglichkeit Ihren Zählerstand auch direkt im Internet online zu erfassen. Klicken Sie dazu unter www.eningen.de –einfach bei Zähler-Jahresablesung 2013 auf „**Online-Formular**“ und tragen Sie dort Ihren Namen und die Zählernummer (steht auf dem Zähler) ein. Schnell, sicher und ungestört können Sie danach alle Ihre Zählerstände eingeben.

Und so sieht das aus:

Gemeindegewerke Eningen unter Achalm
Gasversorgung - Wasserversorgung - Abwasser - Freibad
Rathausplatz 1, 72800 Eningen unter Achalm Tel. (0 71 21) 89 20

KUNDENSERVICE
internetablesung

Bitte geben Sie ein:
- ihre Kundennummer und Zählernummer
oder
- ihren Nachnamen und Zählernummer.

Tippen Sie zusätzlich den Sicherheitscode aus der Grafik in das dahinterstehende Eingabe-Feld ein.

KdNr:
Nachname:
ZählerNr:
Sprache:
Sicherheitscode:

Bitte geben Sie dazu **entweder den Namen des Kunden oder die Kundennummer (7 stellig mit 1 beginnend) und die Zählernummer ein**. Mit der Eingabe des **Sicherheitscodes** kommen Sie weiter.

Dieser Service steht Ihnen vom **16.11.2013 – 15.12.2013** zur Verfügung!

Ab Donnerstag, 21. November 2013 werden Beauftragte der Gemeindegewerke Eningen unter Achalm mit der Jahresablesung beginnen. Zählerstände, die uns bis dahin vorliegen, können bereits im Vorfeld berücksichtigt werden. **Anschließend kann es naturgemäß zu Überschneidungen kommen.**

Die ermittelten Zählerstände werden zum 31.12.2013 hochgerechnet, Sie erhalten die Abrechnung dann im Januar 2014.

Ihre
Gemeindegewerke Eningen unter Achalm

Festpreis 2014 in trockenen Tüchern

Die Gemeindegewerke haben im Amtsblatt vom 31.10.2013 für Ihre Haushaltskunden für das Kalenderjahr 2014 ein Gasmengenkontingent zum Festpreis bereitgestellt.

Erfreulicherweise war das Mengenkontingent sehr gut kalkuliert. **All diejenigen, die Ihren schriftlichen Antrag für den Festpreis bei uns eingereicht haben, konnten wir berücksichtigen und Ihnen somit die Preissicherheit für das folgende Jahr garantieren.**

Viele von Ihnen haben schon seit Jahren einen Festpreisvertrag mit uns abgeschlossen und sich somit an die Gemeindegewerke gebunden. Wie ebenfalls veröffentlicht werden diese Kunden mit einer einmaligen Gutschrift in Höhe von 20,00 Euro belohnt. Dieser Betrag wird bei der Abrechnung der Verbräuche 2014 in Abzug gebracht.

Diejenigen, die sich nicht für den Festpreis entschieden oder ihre Rückmeldung verpasst haben, bitten wir: Seien Sie wachsam! Vielleicht können wir im Folgejahr für 2015 wieder einen entsprechenden längerfristigen Vertrag anbieten. Dann besteht wieder die Chance „dabei zu sein“.

Kunden, die bis 31.12.2013 einen Festpreisvertrag hatten und keinen Folgevertrag für den Festpreis 2014 abgeschlossen haben, werden ab dem 01.01.2014 wieder mit dem Allgemeinen Tarif Haushalt von uns versorgt werden. Die derzeit gültigen Preise finden Sie auf unserer Internetseite.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungen Dezember

07.12.2013	VdK
14.00 Uhr	Weihnachtsfeier
09.12.2013	Musikschule
18.00 Uhr	Weihnachtskonzert Andreaskirche
21.12.2013	Musikverein Jahresabschlusskonzert
22.12.2013	Gesangverein Weihnachtliches Singen mit Musikverein Andreaskirche
16.45 – 17.45 Uhr	

Vorschau Januar 2014

06.01.2014	Gemeindeverwaltung Eningen
19.00 Uhr	2. Rathauskonzert Großes Neujahrskonzert mit dem Johann-Strauß-Festival Orchester und Adelinde Bohn HAP-Grieshaber-Halle
10.01.2014	Schwäbischer Albverein
20.00 Uhr	Familien-Muscheln
10.01.2014	Schwäbischer Albverein Muscheln für die Jugend

AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

Energetische Nutzung von Streuobstbaumschnittgut - Kostenlose Zurverfügungstellung eines Hochentasters

Die Gemeinde Eningen unter Achalm nimmt nunmehr seit zwei Jahren an der Life+ -Maßnahme „Baumpflege auf Privatgrundstücken“ mit großem Erfolg teil. Bei der Revitalisierung dieser Bäume fällt häufig eine große Menge an Baumschnittgut an.

Im Rahmen dieser Life+ -Maßnahmen wurde die Gemeinde Eningen unter Achalm im Landkreis Reutlingen als Modellkommune für eine energetische Schnittgutverwertung ausgewählt. Ziel war und ist es - neben einer finanziellen Fördermöglichkeit - die Eninger Obstwiesenbewirtschaftern bei der Entsorgung des Baumschnittmaterials zu unterstützen. Die Gemeinde richtete daher im März 2013 zwei Sammelplätze für Obstbaumreisig ein. Diese Sammelplätze wurden auch sehr gut angenommen und brachten 155 m³ sortenreine Hackschnitzel. Dies entspricht einer Menge von 9300 Liter Heizöl. Das gelagerte Baumschnittgut wurde getrocknet, gehäckselt und veräußert und anschließend energetisch verwertet. Für Herrn Bürgermeister Alexander Schweizer war klar, „das Geld,

das der Verwerter für die Hackschnitzel bezahlt, soll den Bewirtschaftern der Streuobstwiesen zugute kommen. Mit dem Erlös schaffen wir einen Hochentaster an, der den Bewirtschaftern der Eninger Streuobstwiesen zum kostenlosen Verleih zur Verfügung gestellt wird“.

Diese Idee wurde nun umgesetzt und mit der Firma Ochs eine Kooperation geschlossen. Streuobstwiesenbesitzer in Eningen können den von der Gemeinde Eningen unter Achalm angeschafften Hochentaster kostenlos bei der Firma Ochs ausleihen. Die Firma Ochs erklärte sich spontan bereit, die Wartung und Pflege des Hochentasters kostenlos zu übernehmen. Dafür bedanken wir uns bei der Firma Ochs sehr herzlich.

Es ist auch im nächsten Jahr vorgesehen, im April 2014 wiederum zwei separate Sammelpunkte einzurichten. Die daraus zu erzielenden Einnahmen sollen ebenfalls wieder investiert werden und den Eninger Obstwiesenbewirtschaftern zugute kommen.

Unser Bild zeigt - nach dem freischneiden einer Straßenlaterne (auch hierfür taugt das Gerät vorzüglich) - Herrn Bürgermeister Alexander Schweizer, Herrn Rolf Ochs sowie den Vorstand des Obst- und Gartenbauvereins Herrn Rolf Schäfer bei der Übergabe des Hochentasters.



Eningen unter Achalm in Zahlen

	Monat Nov 13	davon		Vormonat Okt 13	Vorjahresmonat Nov 12
		m.	w.		
Bevölkerungsbewegung					
zum Ende des Monats:	11.016	5.324	5.692	10.980	10.910
Anteil Ausländer:	1.340	669	671	1.300	1.225
Bevölkerungsbewegung					
Eheschließungen	0			4	1
Geburten	9	5	4	10	7
Sterbefälle	9	2	7	7	15
Geburtenüberschuss + Sterbefälleüberschuss -		3	-3	3	-8
Wanderungsbewegung					
Zugezogene Personen	74	42	32	92	74
Weggezogene Personen	56	37	19	89	67
Wanderungsgewinn + Wanderungsverlust -	18	5	13	3	7
In der Gemeinde umgezogene Personen	21	8	13	22	41

Kulturelles

Ausstellung im Rathaus 1

Silvia Peisker
„Ansichtssache(n)“
Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Rathauses geöffnet.
Ausstellungsende: 20.12.2013

Ist Ihr Personalausweis oder
Reisepass noch gültig?

**Werbung gibt's
an jeder Ecke.
Blut nicht.**

**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

Deutsches Rotes Kreuz

Termine und Infos 0800 11 949 11 oder www.DRK.de

Eninger Rathaus Konzerte

**Neujahrskonzert in der HAP-Grieshaber-Halle**

Nach dem sehr gelungenen Auftakt der Rathauskonzerte am vergangenen Sonntag - laufen nun schon wieder die Vorbereitungen für das nächste große Konzerthighlight in dieser Reihe. Diesmal wird es ein großes Neujahrskonzert am Montag, den 06.01.2014 um 19.00 Uhr in der HAP-Grieshaber-Festhalle mit dem Johann-Strauß-Festival-Ensemble geben. Die Eninger Sopranistin Adelinde Bohn wird unter anderem auch mit dabei sein. Sichern Sie sich am besten schon jetzt Ihre Karten im Vorverkauf beim Schreibwarengeschäft Greve, Tel. 07121-87124

Montag, 6. Januar 2014, 19.00 Uhr
HAP Grieshaber-Halle, Eningen

Neujahrskonzert

**Johann Strauß
Festival-Ensemble
und Adelinde Bohn**

Solisten:
 · Adelinde Bohn – Sopran
 · Ingrid Frey - Sopran
 · Boris Krasovc - Tenor
 · Jürgen Jubi – Posaune

Mitwirkende
Tanzensemble "Schampus
Pearls"

Moderation:
Jean Paul Mathé

Abendkasse: 17,00 Euro
Kartenvorverkauf: 15,00 Euro beim
Schreibwarengeschäft Greve, Rathausplatz 6, Eningen
Tel: 07121 / 87124
Einlass: 18.00 Uhr

Kultur braucht Partner: Wir danken der
Kreissparkasse in Eningen
für die freundliche Unterstützung.

Erscheinungsweise der Eninger Nachrichten über die Feiertage

Bitte beachten Sie, dass in der Woche 51/2013 und 01/2014 keine Eninger Nachrichten erscheinen.

Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint dann am 10. Januar 2014.

Musikschule Eningen unter Achalm



Musikschule
Eningen unter Achalm

Weihnachtskonzert

der Musikschule Eningen unter Achalm



Herzliche Einladung

Montag, 09.12.2013, 18.00 Uhr

Andreaskirche Eningen

Eintritt frei
(um eine Spende wird gebeten)

Freiwillige Feuerwehr Eningen

**Einsatzaufkommen im November 2013**

Der Monat November gestaltete sich für die Feuerwehr Eningen unter Achalm relativ ruhig. Es waren lediglich eine technische Hilfeleistung und ein Brandeinsatz zu verzeichnen:

Zum Vollbrand einer Gartenbehausung im Gewann Loschenhalde wurde die Eninger Feuerwehr am frühen Morgen des 06. Novembers gegen 03:49 Uhr alarmiert. Durch eine rasche Brandbekämpfung wurde der Brand in dem Gartenhaus abgelöscht. Die umfangreichen Nachlöscharbeiten dauerten allerdings bis 05:30 Uhr an. Insgesamt war die Feuerwehr Eningen mit vier Fahrzeugen im Einsatz.

Aktivitäten der Jugendfeuerwehr im November 2013

Im Rahmen des Übungsdienstes besuchte die Jugendfeuerwehr Eningen unter Achalm am 18. November 2013 die Wache der Reutlinger Berufsfeuerwehr. Durch unseren stellvertretenden Kommandanten Marco Sautter wurden wir informativ und kurzweilig über das Wachgelände geführt und erhielten so einen Einblick in den Alltag der Berufsfeuerwehr. Neben den vielen Einsatzfahrzeugen durften die Jugendlichen auch einen Blick in die Integrierte Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst werfen, welche ebenfalls dort untergebracht ist und wo alle Notrufe über 112 auflaufen.

Zusätzlich zu den zwei Übungsdiensten im November nahmen wir am 16.11.2013 gemeinsam mit vielen anderen Jugendfeuerwehren aus dem Kreis Reutlingen am jährlichen Jahresrückblick der Kreisjugendfeuerwehr in Grabenstetten teil. In Film- und Diabeiträgen der einzelnen Gruppen wurden die verschiedenen Aktivitäten dieses Jahres gezeigt. Auch die Jugendfeuerwehr Eningen steuerte einen Filmbeitrag zu dieser Veranstaltung bei.

Nach über drei Stunden unterhaltsamer Film- und Diashow machten wir uns zufrieden auf den Rückweg nach Eningen.

In einem weiteren Zusatzdienst unterstützte die Eninger Jugendfeuerwehr ihre Pfullinger Kollegen bei der erfolgreichen Bekämpfung eines Flächenbrandes im Gewann „Galgenrain“.

Diese Einsatzübung wurde im Rahmen des Berufsfeuerwehrtages der Jugendfeuerwehr Pfullingen durchgeführt. Die interkommunale Zusammenarbeit klappte wie bei den aktiven Einsatzkräften hervorragend.



Gartenhausbrand am 06.11.2013

ist ziemlich anstrengend. Auch das Privatleben leidet teilweise, wenn man Landtagsabgeordneter ist. Manchmal werden sie auf der Straße erkannt und in längere Gespräche verwickelt.

Obwohl die drei in unterschiedlichen Parteien sind, haben sie sich im Gespräch gut verstanden. Auch in Ausschüssen arbeiten die Abgeordneten sachlich und respektvoll miteinander. „Im Plenum ist alles ein bisschen übertrieben“ haben sie uns verraten.

Leider mussten die drei zu einer namentlichen Abstimmung. Hier wird jeder Abgeordnete aufgerufen um seine Stimme abzugeben. Wer dazu nicht erscheint muss 40 € Strafe zahlen.

Uns hat der Ausflug in den Landtag gut gefallen und wir können uns nun besser vorstellen was es heißt in der Politik tätig zu sein.

Am frühen Nachmittag sind wir wieder in Eningen angekommen.

Klasse 9 Achalmschule Eningen



KINDER, JUGEND UND FAMILIE

Ortsjugendring



SCHULNACHRICHTEN

Achalmschule



Lerngang der Klasse 9 in den Landtag nach Stuttgart

Die 9. Klasse der Achalmschule Eningen besuchte am 27.11.2013 den Landtag von Baden-Württemberg.

Nachdem der Stadtbus bereits mit 10 Minuten Verzögerung startete, hatten wir Glück denn auch der Zug hatte Verspätung. So kamen wir noch pünktlich zu unserem Termin in den Landtag.

Zuerst gab es eine kurze Einweisung. Zu Beginn gab es einen Antrag auf Änderung eines Tagesordnungspunktes. Einige der Abgeordneten riefen und buhten Redner der anderen Parteien aus. Die Änderung wurde abgelehnt.

Der zweite Tagesordnungspunkt war ziemlich schwierig zu verstehen: „Ausweitung des Unternehmensstrafrechts“. Warum das Medieninteresse so groß war haben wir nicht ganz verstanden. Es waren drei Fernsteams und mehrere Reporter da.

Wir auf den Besucherrängen mussten still sein, aber die Abgeordneten liefen herum, unterhielten sich und tippten auf ihren Handys herum. Untereinander gingen die Abgeordneten teilweise unhöflich und fast respektlos miteinander um. Das Treffen mit den drei Landtagsabgeordneten aus dem Wahlkreis Hechingen – Münsingen, Herrn Glück (FDP), Herrn Käppeler (SPD) und Herrn Röhm (CDU) war gut. Wir konnten viele Fragen stellen. Auf die Frage, ob die Abgeordneten im Parlament nicht manchmal gerne verschwinden würden haben sie gelacht: „Hat man uns das angesehen?“ Wir haben gelernt, dass nur der Ministerpräsident und der Innenminister Personenschutz haben. Der Beruf „Abgeordneter“

Markus Dengler gewinnt OJR - Binokelturnier

(ojr) Beim 33. OJR - Binokelturnier am letzten Freitag erspielte sich Markus Dengler den Meistertitel. Im Endspiel mussten sich knapp Gabi Rall und Titelverteidiger Thomas Preiß geschlagen geben.



OJR-Binokelmeister Markus Dengler eingearhmt von der Zweiten Gabi Rall und dem Drittplatzierten Thomas Preiß.

Zunächst mussten sich die Endspielteilnehmer aber in drei Qualifikationsrunden durchsetzen. Bereits in der ersten Spielrunde zeigte Markus Dengler, dass mit ihm diesmal zu rechnen ist. Auch Thomas Preiß sowie Evi und Dietmar Reske waren noch in aussichtsreicher Position. Diese vier Spieler lagen auch nach der zweiten Runde vorn. Markus Dengler und Thomas Preiß behaupteten sich auch in der dritten Spielrunde und qualifizierten sich souverän für's Endspiel. Zu ihnen gesellte sich Gabi Rall, die nach verkorkstem Start ihre Aufholjagd mit der Endspieleteilnahme krönte. Hauchdünn geschlagen geben mussten sich Dietmar und Evi Reske und Thomas Wagner auf den Plätzen vier bis sechs.

Im Endspiel entwickelte sich schon bald ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Während Titelverteidiger Thomas Preiß zurückfiel, wechselte die Führung fast nach jedem Spiel zwischen Markus Dengler und Gabi Rall. Drei Minuten vor dem Schluss-signal waren beide nur 50 Punkte auseinander. Die endgültige Entscheidung fiel dann im letzten Spiel, das Markus Dengler gewinnen konnte. In der 33-jährigen Geschichte des Turniers ist es bereit sein 4. OJR-Binokel-meistertitel. Knapp dahinter landete Gabi Rall auf dem zweiten Rang vor Thomas Preiß.

Herzlichen Glückwunsch an alle Sieger und Platzierten!

ÄLTERE MENSCHEN UND SOZIALES

Seniorenzentrum St. Elisabeth



Advent und Weihnachten im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Adventlich leben: Die Leerstellen offen halten, damit mein Leben beschenkt werden kann. Christina Brudereck

Das Seniorenzentrum St. Elisabeth bietet viele Möglichkeiten, die Advents- und Weihnachtszeit gemeinsam zu erleben. Lassen Sie sich mit Musik, Texten und Begegnungen beschenken. Sowohl Angehörige als auch Freunde und Gäste sind herzlich willkommen!

Sonntag, 8. Dezember – 2. Advent, 11.00 Uhr

Adventslieder mit dem Chor der Neuapostolischen Kirche Eningen

Freitag, 13. Dezember, 15.45 Uhr

Adventliche Lesung mit Frau Rau „Bärbeles großer Weihnachtstraum“

Sonntag, 15. Dezember – 3. Advent, 16.00 Uhr

St. Petersburg Brass

Mittwoch, 18. Dezember, 15.00 Uhr

Der Frauenchor des Gesangvereins zu Gast

Freitag, 20. Dezember, 16.15 Uhr

Adventliche Lesung mit Frau Dr. Dürr und Frau Hespeler „Drei Könige im Schwabenland“
Musik: Duo Carissima

Montag, 23. Dezember, 16.15 Uhr

Weihnachtliche Lesung mit Frau König
„Eine schwäbische Weihnachtsgeschichte“

Dienstag, 24. Dezember – Heilig Abend, 14.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst

JAHRGÄNGE

Eninger Jahrgang 1932/33

Wir laden wieder sehr herzlich zu unserem weihnachtlichen Abschlußtreffen ein. Donnerstag, 12. Dezember 2013 um 15.00 Uhr im Eninger Hof.

In geselliger Runde wollen wir das alte Schulkameradenjahr ausklingen lassen. Neben den üblichen Regularien, verteilen wir das Jahresprogramm für 2014. Der kameradschaftliche Zusammenhalt ist nicht nur ein köstlich Geschenk, sondern auch eine dauernde Aufgabe. Hoffen wir, dass wir noch recht lange diese freundschaftliche Geselligkeit genießen dürfen. Heute sind wir älter und wissen, wie wichtig das Beisammensein mit Freunden und der Austausch der Erinnerungen für unseren Lebensalltag sind. Nichts ist mehr wie früher und doch ist alles so vertraut. Vielleicht sehen wir uns???
Ernst

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



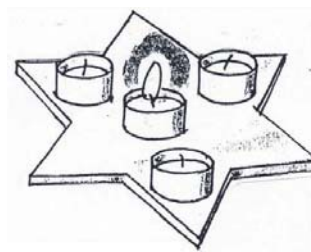
Ökumene

Gemeinsames Adventssingen

der evangelischen, evangelisch-methodistischen und katholischen Kirchengemeinde

am Samstag, 7. Dezember

um 17 Uhr im
Martinussaal der
Liebfrauenkirche



Eingeladen sind alle, die sich mit alten, bekannten Adventsliedern in den Advent einstimmen wollen. Stürzen Sie sich also nicht so sehr in das vorweihnachtliche Einkaufsgewimmel, sondern kommen Sie mit Ihrer ganzen Familie und feiern Sie zusammen mit anderen etwa eine Stunde lang **ADVENT**.



Ev. Kirchengemeinde Eningen unter Achalm

Brot-für-die-Welt – Sonntag: Einladung zur Spurensuche 2013

(IS) Wie schon in den beiden vergangenen Jahren, gibt es neben dem traditionellen Maultaschenessen zu Gunsten von „Brot für die Welt“, eine besondere Aktion für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Die diesjährige Spurensuche führt in kleinen Momentaufnahmen durch den Tagesablauf eines Menschen hier bei uns in Deutschland. Dabei wird man so einiges Überraschende entdecken, das zum Nachdenken anregt.

Zum einen gibt es dazu verschiedene kleine Filme, die zu bestimmten Zeiten gezeigt werden, zum anderen können alle, die Lust haben, auf Spurensuche gehen. Wer Bilder richtig ordnet, Puzzleteile richtig zusammenfügt, ist der gesuchten Lösung auf der Spur.

Jüngere Kinder suchen sich einfach größere bzw. ältere Rätsel-Partner, dann klappt die Spurensuche genauso gut. Wer dann die richtige Lösung gefunden hat, wird am „Eine – Welt – Stand“ wieder mit einer Kleinigkeit belohnt.

Ist doch fair – oder?



Wochenspruch

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. (Lukas 21,28)

Samstag, 7.12.

17.00 Ökumenisches Adventssingen, Saal unter der Liebfrauenkirche (Schillerstraße 70)

8. Dezember, 2. Advent – „Brot für die Welt“-Sonntag

10.00 Gottesdienst, Andreaskirche (Eißler/Posaunenchor), Weltladen geöffnet, Spielerische Aktionen zum Thema,

Ab

11.30 Mittagessen – Ende gegen 14.00 Uhr

10.00 Kinderbetreuung während des Gottesdienstes (0-5-Jährige), Andreas-Gem.haus UG (siehe Artikel)



10.00 Kinderkirche/Bibelentdecker in Andreaskirche und Johanneshaus

Montag, 9.12.

18.00 Weihnachtskonzert der Musikschule, Andreaskirche
 19.00 Jungbläser, Andreaskirche UG
 20.00 Posaunenchor, Andreaskirche UG

Dienstag, 10.12.

14.30 Altenclub, Adventlich, Andreaskirche, UG
 16.00 Gottesdienst, St. Elisabeth
 19.30 Mütterkreis-Adventsfeier, Andreaskirche UG

Mittwoch, 11.12.

14.30 Konfirmanden-Unterricht, Andreaskirche UG
 16.00 Konfirmanden-unterricht, Johanneshaus (Gruppe 3)
 19.00 Stille im Advent, Johanneshaus

Donnerstag, 12.12.

14.00-
 16.00 Offene Kirche, Andreaskirche (noch ein Mal)
 20.00 Kirchenchor, Andreaskirche UG

Freitag, 13.12.

15.30 Mädchen-Jungchar, Andreaskirche UG
 19.30 Literaturkreis „Die hellen Tage“ von Zsuzsa Bank, Andreas-Gemeindehaus

Sonntag, 15.12., 3. Advent

10.00 Investiturgottesdienst, Andreaskirche (Dekan Dr. Mohr/Lück)
 10.00 Kinderkirche u. Bibelentdecker, Andreaskirche UG (Probe für Weihnachtsspiel)
 Keine Kinderkirche im Johanneshaus

Ökumenisches Adventssingen

Am Samstag ist das ökumenische Adventssingen im Saal der katholischen Liebfrauenkirche (Schillerstraße 70). Es beginnt um 17 Uhr. Eingeladen sind alle, die sich mit alten und anderen bekannten Adventsliedern in den Advent einstimmen wollen. Liederhefte sind vorhanden.



Brot für die Welt-Sonntag

Am Sonntag lädt die Kirchengemeinde ein zum schon traditionellen Sonntag für „Brot für die Welt“. Er beginnt mit dem gemeinsamen Gottesdienst um 10 Uhr in der Andreaskirche und geht weiter mit dem geöffneten Weltladen, dessen Angebot um weihnachtliche Geschenk- und Dekorationsartikel erweitert ist.
 Ab 11.30 Uhr gibt es Mittagessen: selbstgemachte Maultaschen (mit Fleischfüllung und auch vegetarischer Füllung), dazu Kartoffelsalat. Als Gegenleistung wir eine Spende für Brot für die Welt erbeten.
 Was es sonst noch gibt, steht im Artikel von (IS)



Radio-Vortrag „Funkstille – oder doch nicht? – Wie Gott heute redet

Pfarrer Johannes Eißler ist bundesweit im Radio zu hören. Am Samstag, 7. Dezember, um 20 Uhr ist er in einer Sendung von ERF Medien (Wetzlar) zu hören. Die Ansprache von Pfarrer Eißler zum Thema „Funkstille – oder doch nicht? – Wie Gott heute redet“ wurde im Frühjahr bei den Zelttagen in Mundelsheim aufgezeichnet. Eine weitere Ansprache aus dieser Veranstaltungsreihe unter der Überschrift „Zufall oder Fügung – Gibt es einen Plan für mein Leben?“ wird vier Wochen später, am 4. Januar, um 20 Uhr, ausgestrahlt. Die Zeltpredigten von Pfarrer Eißler werden ausgestrahlt beim Sender ERF Plus, der über Digitalradio, Satellit und über Kabel zu hören ist. Zusätzlich sind die Sendungen auch im Internet unter www.erf.de empfangbar. Der ERF ist das Medienunternehmen, das durch einzigartige Inhalte in Radio, Fernsehen und Internet Menschen hilft, den Glauben an Jesus Christus zu entdecken und in Gemeinde und Gesellschaft zu leben. Finanziert wird die Arbeit ausschließlich aus Spenden. Nähere Informationen gibt es im Magazin ANTENNE und unter www.erf.de im Internet.

Altenclub im Dezember

Am 2. Dienstag im Advent, dem 10. 12., lädt die Kirchengemeinde ein zum Adventlichen Beisammensein im Rahmen des Altenclubs. Es beginnt um 14.30 Uhr im gewohnten (Gemeinde-)Raum unter der Andreaskirche. Außer dem Kaffeetrinken gibt es einen Teil mit Pfarrer Eißler, sowie Singen/Musik. Ende ist gegen 16.45 Uhr, da könnte man es gerade noch in der Dämmerung nach Hause schaffen.

Mütterkreis

Ein letztes Mal in diesem Jahr trifft sich der Mütterkreis der Andreaskirche am Dienstag, 10. Dezember, um 19.30 Uhr im gewohnten Raum.
 Wir wollen den Abend adventlich gestalten, mit Tee und Gebäck, Liedern und Geschichten und natürlich mit viel Kerzenlicht. Bringen Sie bitte dazu eine Kerze und Halter mit, dass es so richtig warm und hell wird. Wir freuen uns auf Sie!
 G. Götz/ L. Vetter



Stille im Advent

In den ersten drei Adventswochen bietet die Kirchengemeinde um 19 Uhr im Johanneshaus – wie gewohnt, bei Kerzenschein mit Musik, Taizégesängen und Betrachtung, eine halbe Stunde „Stille im Advent“ an.



Offene Kirche (Bild von Türen)

An den drei Advents-Donnerstagen ist die Andreaskirche von 14-16 Uhr geöffnet. Man kann reinsitzen und den Raum auf sich wirken lassen. Ein Programm gibt es nicht, nur die Krippenlandschaft wird in den 2 Stunden aufgemacht. Man kann auch Kerzen anzünden und Anliegen, Gebete und Gedanken in ein Buch schreiben.



Literaturkreis

Die Lektüre des Literaturkreises der Andreaskirche „Helle Tage“ von Zsuzsa Bank wird besprochen am Freitag, 13. Dezember, um 19.30 Uhr im Andreas-Gemeindehaus. Interessierte sind herzlich eingeladen, mitzureden und zuzuhören.



Leitung und Auskunft: Heidemarie Eckle, Tel. 8 78 31

Werbung für das Evangelische Gemeindeblatt

Das Evangelische Gemeindeblatt ist die Kirchenzeitung für unsere Landeskirche. Es schafft eine Verbindung zwischen Ihnen und Ihrer Kirche und bietet einen Blick über den eigenen Kirchturm hinaus. Es verbreitet gute Nachrichten aus und für Gemeinden in Württemberg, nimmt sachkundig Stellung zu den aktuellen Glaubens- und Lebensfragen, legt biblische Botschaften gegenwartsnah aus, bietet Besinnung und gehaltvolle Unterhaltung. Rund 150 000 Menschen in Württemberg lesen das Evangelische Gemeindeblatt. Es erscheint wöchentlich und kostet im Monat 6,30 € bei Zustellung durch Austräger oder durch die Post. Nutzen Sie die Gelegenheit, auf diesem Weg Teil einer großen Gemeinschaft zu werden.

Luthers ist das neue evangelische Magazin für die Familien in Württemberg. Mit fesselnden Geschichten, berührenden Reportagen und praktischen Tipps für ein fröhliches Familienleben. Luthers erscheint monatlich zum Preis von 3,20 €.

Ein Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin des Evangelischen Gemeindeblattes für Württemberg wird in den nächsten Tagen alle evangelischen Haushalte unserer Kirchengemeinde besuchen und für einen dauerhaften Bezug werben. Falls Sie nicht besucht werden wollen, lassen Sie es uns rechtzeitig wissen, unter Telefon 8 11 83 (Gemeindebüro) oder über die Agentur (Fam. Kehrer).

Kirchenwahl zum letzten

Die Kirchenwahl ist vorbei und die Kirchengemeinde hat einen neuen Kirchengemeinderat und neue Delegierte in die Synode gewählt.



Bei der Synodalwahl wählten 878 Eninger mit folgender Stimmverteilung:

Theologen:	
Pfarrer Johannes Eißler	710 Stimmen (gewählt im Bezirk)
Pfarrerin Sabine Drecoll	118 Stimmen
Laien:	
Rudolf Heß	749 Stimmen (gewählt im Bezirk)
Dr. Martin Plümicke	369 Stimmen (gewählt im Bezirk.)
Frieder Leube	461 Stimmen

Den Kirchengemeinderat wählten 868 Wählerinnen und Wähler:
 Gewählt sind:

Schaar, Ingrid,	978 Stimmen
Rall, Silvia,	825 Stimmen
Sauter, Frank Dieter,	750 Stimmen
Weinmann, Iris,	745 Stimmen
Ratzlaff, Sieglinde,	730 Stimmen
Göder, Oliver,	650 Stimmen
Friemelt-Moll, Bernd,	647 Stimmen
Ruf, Dr. Christoph,	520 Stimmen
Morgenstern, Tanja,	492 Stimmen

Weitere Stimmen erhielten:

Bader, Hartmut,	453 Stimmen
Zieske, Heidi,	329 Stimmen
Zielke, Horst W.,	319 Stimmen

Wahlbeteiligung: **20,61 %**

Einsprachen gegen die Wahl müssen bis 15. 12. vorgebracht werden.

Weitere Informationen unter:
 www.eningen-evangelisch.de

Evangelisch-methodistische Kirche

**Freitag, 06.12.**

19.00 Teeniekreis in der Versöhnungskirche Eningen für Teens ab der 7. Klasse

Samstag, 07.12.

17.00 Ökumenisches Adventsliedersingen in der Liebfrauenkirche, Martinussaal

Sonntag, 08.12.

10.00 Gottesdienst (Held) und Sonntagschule
17.00 „Maria durch ein Dornwald ging...“ Adventskonzert mit Silke Kaiser (Sopran) und Mateus Dela Fonte (Gitarre) in der Erlöserkirche Reutlingen

Mittwoch 11.12.

15.00 Kirchlicher Unterricht in RT-Erlöserkirche
20.00 sing&pray

Donnerstag, 12.12.

15.00 Bezirkssenioren- Adventsfeier in RT-Erlöserkirche

Sonntag, 15.12.

17.00 Gemeinde- und Sonntagschulfeier zu Advent und Weihnachten.

Maria durch ein Dornwald ging..

Adventskonzert in der Erlöserkirche Reutlingen
Am zweiten Advent um 17:00h laden wir zu einem besonderen Adventskonzert in die Erlöserkirche Reutlingen ein. In einem abwechslungsreiches Programm interpretieren Silke Kaiser (Sopran) und Mateus Dela Fonte (Gitarre) in bekannte und weniger bekannte Advents- und Weihnachtslieder aus Deutschland, Kroatien und Spanien.

Die aus Nürtingen stammende Sopranistin Silke Kaiser gab Konzerte in namhaften Sälen wie der Tonhalle Zürich oder dem Beethovensaal Stuttgart. Als gefragte Gesangspädagogin lehrt sie u.a. an der Staatlichen Hochschule für Musik in Trossingen sowie an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart.

Mateus Dela Fonte ist Reutlingen und Umgebung durch zahlreiche Konzerte bekannt. Der aus Brasilien stammende Gitarrist ist regelmäßig zu Gast auf Gitarrenfestivals im In- und Ausland und begeistert sein Publikum durch einfühlsame und mitreißende Interpretationen. Zum Wintersemester 2013/14 erhielt er einen Lehrauftrag Gitarre an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart.



Der Eintritt zum Konzert ist frei, um Spenden wird gebeten.



Katholische Kirchengemeinde

Gottesdienste und Termine**Samstag, 7. Dezember 2013**

17.00 Rosenkranzgebet in St. Elisabeth
17.00 Ökum. Adventssingen im Martinussaal

Sonntag, 8. Dezember 2013 – 2. Advent

9.30 Eucharistiefeier mit Einführung des neuen Gotteslobes, mitgestaltet von Kirchenchor, mit Ehrung von Chorjubilaren und Kindergottesdienst in der Oberen Sakristei
10.30 Adventspunsch auf dem Kirchplatz
11.00 Gottesdienst in Frère Roger

Montag, 9. Dezember 2013

20.00 Kirchenchorprobe im Martinussaal

Dienstag, 10. Dezember 2013

19.30 Sitzung Vakanz-Team im Aug.-Bea-Haus in Reutlingen

Mittwoch, 11. Dezember 2013

5.30 Frührschicht der Jugend
9.30 Seniorengymnastik im Martinussaal
17.00 Gottesdienst in Frère Roger

Donnerstag, 12. Dezember 2013

15.30 Krabbelgruppe im Martinussaal

16.00 Gottesdienst in St. Elisabeth
18.00 Werktagsgottesdienst
anschl. Beichtgelegenheit

Samstag, 14. Dezember 2013

15.00-
16.00 Beichtgelegenheit
17.00 Rosenkranzgebet in St. Elisabeth
19.00 Konzert „Eninger (and friends) für Eninger“ in der Liebfrauenkirche

Sonntag, 15. Dezember 2013 – 3. Advent „Gaudete“ – Freuet euch

9.30 Eucharistiefeier
10.30 Eninger Sonntagsmatinee „Zaubern und Märchen“ im Martinussaal
17.00 Bußgottesdienst mit Empfang des „Lichtes von Bethlehem“
21.00 Vigil – abendliche Einkehr zu Besinnung und Gebet

Weihnachtsbazar der Orgelprojektgruppe zum 2. Advent

Nach dem Sonntagsgottesdienst wird es einen gemütlichen, kleinen Weihnachtsmarkt mit Adventspunsch geben. Zur Einführung des neuen Gotteslobes am 2. Advent verkauft die Orgelprojektgruppe Engel aus den Seiten von ausgedienten Gotteslob-Büchern aus der Kirche. Weiterhin gibt es Weihnachtskarten, gestrickte Teddys, Weihnachtssterne aus Papier, und Marmelade. Der Erlös ist für die Musik in der Kirche.

Musizieren für die gute Sache !

Adventszeit ist Benefiz-Zeit !
Auch für 2013 hat sich die private Initiative

„Eninger and friends musizieren für Eninger“

wieder zusammengefunden, um mit Musikbegeisterten für Musikbegeisterte ihr alljährliches Adventskonzert zu gestalten. Geboten werden wieder instrumentale Highlights des Mundharmonika-Duos Mendel, romantische Pianoklänge von Lore Stoll, weihnachtliche Melodien der Brass Kids der Musikschule Eningen und natürlich viel Gesang und Besinnliches.

Das Benefiz-Konzert findet am 14. Dezember 2013 um 19.00 h in der kath. Liebfrauenkirche Eningen statt – Einlaß ab 18.00 h – Eintritt frei.

Für Spenden für den guten Zweck bedanken sich im Voraus alle Mitwirkenden und freuen sich auf eine voll besetzte Kirche.

**Eninger Sonntagsmatinee**

„... denn es soll wieder Weihnachten werden“ (Theodor Storm)

am Sonntag, 15. Dezember 2013, 10.30 – 11.30 Uhr im Martinussaal

Die Besucher der Eninger Sonntagsmatinee sind eingeladen zu einer besinnlichen vorweihnachtlichen Stunde mit Geschichten und Musik.

es wirken mit:

Mitglieder des Forum Literata Eningen: Brigitte M. Hagmeier, Nicole Iberra, Rita Mater

es musizieren: Rolf Hagmeier und Marius Dupski

Mit Bewirtung und Kleinkinderbetreuung. Eintritt frei!



Neuapostolische Kirche Eningen unter Achalm

**Freitag, 6. Dezember 2013**

19.00 „Stunde der Kirchenmusik“
Bleibt in meiner Liebe - Advent:
Offenes Singen zum Advent in Metzingen, Christian-Völter-Str. 25

Sonntag, 8. Dezember 2013, 2. Advent

9.30 Gottesdienst
9.30 Gottesdienst für die Jugend in Reutlingen, Alexanderstr. 80
9.30 Gottesdienst in italienischer Sprache in Gomaringen, Bahnhofstr. 32
11.00 Der Chor singt Adventslieder im Seniorenzentrum Frère Roger
11.30 Der Chor singt Adventslieder im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Mittwoch, 11. Dezember 2013

20.00 Gottesdienst mit Bezirksevangelist Wagner

Sonntag, 15. Dezember 2013, 3. Advent

9.30 Gottesdienst
Nach dem Gottesdienst treffen wir uns zum Brunch in der Kirche

Herzliche Einladung zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Adresse der Neuapostolischen Kirche in Eningen:
Friedrichstraße 11
Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten:
<http://www.nak-sued.de>
<http://eningen.nak-reutlingen.de>



AUS DEN VEREINEN

Eninger Briefmarkenclub 1974 e.V.



Samstag, 07.12.13
19.30 Uhr Familienabend in der Gaststätte Eninger Hof.

Sonntag, 08.12.13
10.00 Uhr Frühschoppen und Tausch in der Gaststätte Eninger Hof.
Gäste sind immer willkommen.

DRK



Jugendrotkreuz



Sei dabei. Helfen auf jedem Weg.

Am **Nikolausabend** treffen wir uns dieses Mal zu einem gemeinsamen Filme- und Spieleabend mit reichlich Spaß.
Am Freitag, den **13. Dezember** werden wir uns mit den Gefahren des Winters beschäftigen, wie zum Beispiel: Erfrierungen, Unterkühlungen und Unfälle auf dem Glatteis.

Also schnapp dir deine Freunde und komm am **Freitag von 17:30-18:30 Uhr** zu uns.

Wir freuen uns auf jedes neue Gesicht!
Ihr findet uns wie immer im DRK Magazin in der Schillerstraße 67, Eningen.
Bei Fragen mailt uns einfach an: jrk@drk-eningen.de
Bis bald eure Gruppenleiter Eric, Moritz und Simon ;)



Gesangverein 1833 e.V. Eningen unter Achalm

Erinnerung
Am Sonntag, den 8. Dezember ist um 17 Uhr das Quempas-Singen in der St. Wolfgangskirche Reutlingen.

Termine

Samstag, 7. Dezember 2013
14:00 Uhr Probe Music and More im Spital

Sonntag, 8. Dezember 2013
14:00 Uhr Generalprobe in St. Wolfgang
17:00 Uhr Quempas-Singen in St. Wolfgang

Montag, 9. Dezember 2013
19:15 Uhr Music and More
20:15 Uhr Männerchor

Dienstag, 10. Dezember 2013
17:15 Uhr Achalmfinken
19:30 Uhr Frauenchor

Vorankündigung

Am **17. Dezember** sind neben den Achalm Tigern auch die **Achalmfinken** beim **Lebendigen Adventskalender**. Anschließend findet der Jahresabschluss der Chöre im Spital statt.

Am **22. Dezember** ist wieder das traditionelle weihnachtliche Musizieren in der **Andreas-Kirche** und anschließend beim lebendigen Adventskalender.



Gewerbe- und Handerverein Eningen

7. Lebendiger Adventskalender 2013
täglich um 18.00 Uhr am Rathaus

Das Programm der nächsten Woche:

Freitag 06.12. Nikolaus
Adelinde Bohn und Ingrid Frey
„Beschwingt an Nikolaus“
Bewirtung: Eltern der Klasse 7c
Patin: Irene Kellner-Langanky iKL Beratung



Samstag 07.12.
„Sie wünschen - wir Spielen“
Adventslieder zum Mitsingen
Bewirtung: DLRG
Pate: Gabi Rall Zimmerei Auf Maß

Sonntag 08.12.2. Advent
Märchenerzählerin M. Liebe
„Tannenbaumgeschichten“
Bewirtung: Erika Schlotterbeck
Patin: Erika Schlotterbeck Erika's Bügelstühle

Montag 09.12.
Pustebume Kindertagesstätte
Bewirtung: Pustebume
Pate: Th. Büttner Zimmerei Auf Maß

Dienstag 10.12.
Bruckbergkindergarten
Bewirtung: Bruckbergkindergarten
Pate: Benjamin Rothenburger ERGO Viktoria Versicherung

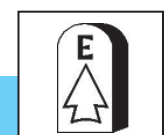
Mittwoch 11.12.
Waldkindergarten Waldwichtel
Bewirtung: Waldwichtel
Pate: Christof Vrakas Edeka Aktiv Markt

Donnerstag 12.12.
Kasperletheater
Weihnachtliches Kasperletheater
Bewirtung: TSV C-Jugend
Pate: Markus Schnizer Elektrofachbetrieb

Freitag 13.12.
Glückskäfer
Bewirtung: Glückskäfer
Pate: Markus Schnizer Elektrofachbetrieb

Leider fehlen uns für den 14. +15. +20. Dezember noch Aufführende sowie für den 14. +15. +16. (Klasse 4b) +19. (Musiktheater) + 20. Paten.
Auf Ihre Anmeldung, auch auf Ihre Rückfragen, freut sich

Irene Kellner-Langanky unter Tel.07121-3649578
oder Mail kellner@beratung-langanky.de



Heimat- und Geschichtsverein Eningen

Nachtwächterführung
Sa. 7. Dezember 2013 um 18.00 Uhr
Treffpunkt: Rathaus

Der Eninger Nachtwächter Ewald Schlotterbeck führt durch historische Gassen und Wege.
Lassen Sie sich überraschen wer Ihnen alles begegnet.
Unkostenbeitrag: 3 Euro
Anmeldung erforderlich (bis Samstag 12.00 Uhr)
Tel 87327

Parken Sie nicht auf Gehwegen



Musikverein Eningen e.V.

Gelungener Auftritt der Jugend

Die Jugend stand im Mittelpunkt der Jahresschlussfeier des Musikvereins
Die Jahresschlussfeier des Musikvereins Eningen stand ganz im Zeichen der Jugend. Zur Eröffnung spielten dieses Jahr die Jugendkapelle und die aktive Kapelle ein gemeinsames Stück unter der Leitung des neuen Jugenddirigenten Stefan Baum.

Nachdem die Veranstaltung offiziell durch die Erste Vorsitzende Traudl Bechtle eröffnet worden war, begann die neue Blockflötenausbilderin Lena Reinhardt mit Ihrem Flötenschüler die einstudierten Stücke zu präsentieren. Anschließend zeigten die Klarinettenschülerinnen von Marina Hummel was Sie das Jahr über gelernt haben. Als letzte im Bereich der Instrumentalausbildung spielte Nadine Baum mit Ihrer Querflötenschülerin zwei Stücke mit denen Sie viel Applaus vom Publikum ernteten.

Im Anschluss daran zeigte die Jugendkapelle Ihr Können. Die Jugendlichen proben seit Mitte Oktober unter der Leitung Ihres neuen Dirigenten Stefan Baum für Ihren großen Auftritt.

Trotz der eher kleinen Anzahl von 13 Jungmusikern waren die Zuhörer vom Ergebnis begeistert.

Auch Blasmusikverbandskreisvorsitzender Claus Dollinger betonte die Leistung der Jugendkapelle mit dem Satz „Wenn man die Augen geschlossen hatte, hätte es auch ein ausgewachsenes Orchester von 30 Mann sein können, welches auf der Bühne spielt.“(Sinngemäß)

Zum Abschluss des offiziellen Teils des Abends musizierte nochmals die Jugendkapelle gemeinsam mit der aktiven Kapelle um die Verbundenheit der beiden Kapellen zu zeigen.

Zum musikalische Ausklang spielte noch die Gemeindekapelle unter der Leitung des Vizedirigenten Klaus-Peter Dollinger.



Jugendkapelle des Musikverein Eningen

Der musikalische Höhepunkt des Jahres 2013 steht jedoch noch bevor, welcher im Rahmen des Jahresabschlusskonzertes am 21.12.2013 um 20:00 Uhr in der HAP-Grießhaber-Halle, unter der Leitung des neuen Dirigenten Sergej Saika stattfinden wird. Wir möchten Sie hierzu schon jetzt recht herzlich einladen.

Termine

Jugendkapelle

Montag 09.12.2013

18.00 Uhr Treffen im Probelokal zur Fakelwanderung

Es sind alle Mitglieder der Jugendkapelle sowie die Instrumentalschüler recht herzlich eingeladen.

Aktive Kapelle

Samstag 07.12.2013

09.00 Uhr Registerprobe Holz

11.00 Uhr Registerprobe Trompeten

und Registerprobe tiefes Blech

14 Uhr Tutti Probe

Sonntag 08.12.2013

10.00 Uhr Tutti Probe

Dienstag 10.12.2013

20.00 Uhr Tutti Probe



Naturfreunde Eningen

Veranstaltungen im Dezember

Di.: 10.12.2013 Nordic Walking - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee
Beginn: 16.00 Uhr

Di.: 17.12.2013 Nordic Walking - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee
Beginn: 16.00 Uhr

Di.: 17.12.2013 Fotogruppe - Fotos Herbstspaziergang
Beginn: 20.00 Uhr im NFH

DAS NATURFREUNDEHAUS IST VOM 21.12.2013 BIS 03.01.2014 GESCHLOSSEN.

Inka – Könige der Anden – Linden-Museum Stuttgart

Führung durch die Große Landesausstellung

Termin: **Sonntag, 19.01.2014**

Abfahrt: 9.00 Uhr ; Parkplatz der Fa. Dingler

Anmeldung erforderlich : Willy Beck; Tel. 07121 / 1388900 **bis spätestens 08.01.2014**

Zusätzlich liegt eine Anmeldehilfe im Naturfreundehaus aus.

Die **Teilnehmerzahl ist begrenzt**, daher sollte man sich möglichst bald anmelden !

Gäste sind bei uns herzlich willkommen. Mitfahrgelegenheit ist vorhanden.



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Eningen

www.sav-eningen.de

Kegelfrauen

Die Kegelfrauen treffen sich zum Jahresschluss am Dienstag, den 10. Dezember um 18.00 Uhr im Bruckstüble.

Waltraut

Unsere traditionelle Nikolauswanderung

Wir laden ein zu unserer jährlichen Nikolauswanderung am Sonntag, den 8. Dezember ein. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Rathaus. Am Ende ist natürlich wieder eine Einkehr vorgesehen.

Gäste sind herzlich willkommen.

Wanderführer: Gitta Dingler Tel. 87501

Wanderheim Eninger Weide

Unser Wanderheim, Eninger Weide Hans-Schenk-Haus, ist an den Wochenenden im Dezember bis zum 22.12.2013 geöffnet. Im Januar bleibt das Wanderheim geschlossen und es ist wieder ab 01.02.2014 an den Wochenenden geöffnet.

24. Mundharmonika-Treff

Wir laden Anfänger und Fortgeschrittene ein, mit uns Weihnachtslieder zu üben und zu spielen am **Samstag, den 7. Dezember um 19 Uhr** in den Vereinsräumen im Spital, Achalmstraße.

Überraschen Sie Ihre Lieben mit musikalischer Begleitung am Weihnachtsfest.

hw

Silvester im Wanderheim Eninger Weide

Wir laden die Mitglieder des Schwäbischen Albvereins ein, den Silvesterabend und den Wechsel in das Jahr 2014 im Wanderheim Eninger Weide Hans-Schenk-Haus zu erleben.

Dienstag, den 31. Dezember, Beginn 18.30 Uhr mit Sektempfang.

Frau Gekeler und ihr Team bieten ein 3-Gänge-Menü an.

Menüpreis für Erwachsene 35 €. Für Jugendliche bis 12 Jahre 15 €. Getränke sind nicht im Pauschalpreis enthalten.

Um Mitternacht ist eine kleine Wanderung zum Aussichtsfelsen geplant. Übernachtungen auf dem Wanderheim sind möglich.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb schnell anmelden bei

Ingo Ruf Tel. 0170 7622260 oder Mail Ingo.Ruf@Ruf-Reutlingen.de

**Vergessen Sie die
Räum- und Streupflicht nicht!**



Schützenverein 1902 Eningen

Weihnachtsfeier

Zur diesjährigen Weihnachtsfeier am Sonntag, dem 08. Dezember, laden wir alle unsere Mitglieder recht herzlich ins Schützenhaus nach Eningen ein. Beginn ist um 17.00 Uhr
J.K.



TSV 1848 Eningen unter Achalm e.V.

TSV Eningen Turnabteilung lädt ein zur Weihnachtsgala am

3. Advent, dem 15. Dezember 2013

Liebe Eninger, liebe Vereinsmitglieder und Freunde der Turnabteilung, am Sonntag, den 15. Dezember laden wir alle herzlich in die Günther-Zeller Halle ein.

Beim Turnerkaffee möchten wir den 3. Advent ab 14:30 Uhr gemütlich im Foyer der Sporthalle feiern und uns gemeinsam auf unsere Vorstellung einstellen. Pünktlich um 16:00 Uhr beginnen dann die Akteure unserer Weihnachtsgala 2013 mit ihrem vielseitigen Programm.

Kommen Sie und stimmen Sie sich ein in die vorweihnachtliche Zeit. Freuen Sie sich auf eine bunte Palette verschiedener Darbietungen unserer jungen und jung gebliebenen Sportlerinnen und Sportler. Nehmen Sie sich Zeit für einen schönen Adventsnachmittag.

Ihre Turnabteilung des TSV Eningen

TSV - Abt. Fußball

Verbandsspiel am Samstag, 7. Dezember

Kreisliga A

TSV I gegen FC Mittelstadt - Beginn 14 Uhr



TSV 1848 Eningen Skiabteilung

Rückblick

Skibasar 2013

Viel Betrieb herrschte am 30.11.2013 beim Skibasar der Skiabteilung in der HAP-Grieshaber-Halle.

Das Angebot reichte weit über Ski- und Snowboards hinaus. Neben Ski- und Snowboardstiefeln, Skibekleidung und Helmen konnten auch Langlaufausrüstungen erworben werden.

Die Übungsleiter der Skiabteilung standen mit Rat und Tat zur Seite, auch die Anmeldung zu allen Kursen und Veranstaltungen war möglich.

Und für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt.

Besten Dank an alle Organisatoren und Helfer. (FS)



Reger Andrang bei Skibasar der Skiabteilung

Wintereröffnung im Sportheim

Mit einer zünftigen Après -Ski-Party feierte die Skiabteilung am letzten Samstag die traditionelle Wintereröffnung im Sportheim.

Eröffnet wurde der Abend mit einem Glühweinpfang im Freien. Danach wurden die Party-Gäste von Akan und dem Sportheimteam mit einem leckeren Buffet verwöhnt. Die Skikids eröffneten die Party mit einer schwungvollen Showeinlage. Danach heizte DJ CL Shorty den Partygästen bis weit nach Mitternacht richtig ein!

Wir sind nun bereit, der Winter kann kommen! (FS)



Die Skikids sorgen bei der Wintereröffnung für Stimmung

Die nächsten Termine

04./05./06.01.2014 Bambini- und Anfänger-Kinderskikurse Wintersportarena Holzelfingen

04./05./06.01.2014 Snowboardkurse Wintersportarena Holzelfingen

04./05./06.01.2014 Kinderskikurse Fortgeschrittene Wintersportarena Holzelfingen

04.01.2014 Schneeschuhkurse Wintersportarena Holzelfingen

05.01.2014 Langlaufkurse Skating und klassisch Wintersportarena Holzelfingen

06.01.2014 Langlaufkurse Skating und klassisch Wintersportarena Holzelfingen

Je nach Schneelage

Jeweils dienstags ab 19.00 Uhr: Flutlichtski- und Snowboardkurse für leicht Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger, Wintersportarena Holzelfingen-

Auf Anfrage:

Schneeschuhkurse und - touren.

Alle aktuellen Infos, Details und Bilder auch unter www.ski-eningen.de. (FS)

TSV - Abt Tischtennis

Erfolgreiche Woche

(rb)Eine Woche mit 4 Siegen und nur einer Niederlage liegt hinter der Tischtennisabteilung. Hierbei sicherte sich die 1. Herrenmannschaft das Weiterkommen im Pokal, die zweite Jugendmannschaft den Klassenerhalt in der Kreisliga und auch die 2. Herrenmannschaft machte einen großen Schritt in Richtung Klassenerhalt.

Herren B-Pokal: TTC Ofterdingen 3 – TSV Eningen 0:4

Keine allzu großen Mühe hatte die als Favorit angetretene 1. Herrenmannschaft bei der zwei Klassen tiefer angesiedelten Mannschaft aus Ofterdingen. Ohne Satzverlust wurde das Spiel in nur 30 Minuten 4:0 gewonnen. Wie deutlich das Spiel war zeigt sich daran, dass der Gegner in 12 Sätzen lediglich 49 Punkte erspielte.

Kreisklasse A4 Herren: TSV Eningen 2 – TSV Steinhilben 2 9:5

Einen weiteren Schritt in Richtung Klassenerhalt machte die 2. Herrenmannschaft. Gegen den Tabellenletzten ging man erstmals als Favorit ins Rennen. Doch diese Bürde lastete anfangs auf den Schultern der Eninger Mannschaft. Wieder einmal lag man nach den Doppeln 1:2 in Rückstand. Am vorderen Paarkreuz schaffte Metzke den Ausgleich, doch C. Risca unterlag Geiselhardt. In der Mitte dasselbe Bild. Brenner gewann, Hoffmann unterlag. Erst das hintere Paarkreuz, A. Risca und Reuter, brachte Eningen mit zwei Siegen mit 5:4 in Front. Steinhilben schaffte durch die Niederlage von Metzke nochmals den Ausgleich, doch spätestens nach dem 9:11/12:10/9:11/13:11/11:9 von C. Risca gegen Hölz war klar, dass Eningen das Spiel gewinnen würde. Es folgten Siege von Brenner, Hoffmann und A. Risca. Letztendlich stand am Ende ein verdienter 9:5 Erfolg fest.

Kreisklasse B4 Herren: TuS Metzingen 3 – TSV Eningen 3 9:7

Eine weitere bittere Niederlage beschert der 3. Herrenmannschaft das Überwintern auf einem Abstiegsrang. Auch hier lag die Mannschaft nach den Doppeln 1:2 zurück. Vucetic gelang noch der Ausgleich. Doch dann folgten Niederlagen von Reuter, Krause, T. Kitzmann und Schimmer. Der Sieg von J. Storz brachte das Zwischenzeitliche 3:6. Vorne gewann Vucetic ihr 2. Spiel und Reuter verlor

sein 2. Spiel. In der Mitte unterlag auch T. Kitzmann zum zweiten Mal. Krause, Storz und Schimmer sorgten mit ihren Siegen aber nochmals für Spannung. Mit einem 7:8 Rückstand ging es in das Schlussspiel. Hier wiederum waren die Metzinger die Glücklicheren und besiegelten durch ihren Sieg die unglückliche 7:9 Niederlage der Eninger Mannschaft.

Kreisklasse 2 Senioren: FC Mittelstadt 2 – TSV Eningen 1:6

Mit einem unerwartet deutlichen Sieg kehrten die Eninger Senioren von ihrem Gastspiel aus Mittelstadt zurück. Gleich zu Beginn gewannen M. Kregel/P. Schimmer und Brenner/Reuter ihre Doppel. Mit einem 2:0 im Rücken trumpfte die Eninger Mannschaft auf. Brenner sorgte mit einem 3:1 gegen Schlotterbeck für das 3:0. Kregel unterlag gegen Baumgartner. Jungseniorin P. Schimmer sorgte mit einem 3:2 gegen Fingerle für eine Überraschung. Den 5. Punkt holte Reuter mit einem deutlichen 3:0 gegen Zimmermann.

In seinem 2. Spiel überzeugte Brenner gegen Baumgartner 2 Sätze lang, musste aber den 2:2 Satzgleich hinnehmen. Doch erstmals in dieser Saison konnte er den 5. Satz für sich entscheiden (bei bislang 5 Fünfsatzniederlagen) und brachte der Eninger Mannschaft den 6:1 Erfolg.

Tischtennisjugend auf dem Vormarsch

(rb) Abstiegskampf pur stand am Freitag auf dem Programm. Hierbei traf die 2. Mannschaft des TSV Eningen auf die Partnermannschaft aus Bernloch. Allen war klar, der Verlierer dürfte es schwer haben die Kreisliga zu halten, wobei dem Sieger dies wohl gelingen sollte.

Kreisliga 2 Jungen U18: TSV Eningen 2 – SSV Bernloch 6:4

Einen Kampf bis zum Letzten lieferten sich die Mannschaften aus Bernloch und Eningen. Dabei sah es anfangs gar nicht gut für Eningen aus, doch mit Einsatzwillen und Kampfgeist drehten sie einen 2:4 Rückstand in einen 6:4 Sieg. Nach den Doppeln stand es 1:1. Vanessa Schenk und Nadine Kendelbacher unterlagen deutlich 1:3, Marvin Jäger und Max Kendelbacher siegten knapp 3:2. Anschließend unterlag Marvin 9:11 im 5. Satz. Vanessa unterlag deutlich 0:3. Bereits hier deutete sich eine Eninger Niederlage an. Am hinteren Paarkreuz zeigte Nadine überhaupt keine Nerven und siegte nach 1:2 Satzrückstand im 5. Satz mit 12:10. Bruder Max hatte kein Glück und unterlag im 5. Satz 8:11. Nun sah alles nach einer Eninger Niederlage aus. Marvin und Vanessa spielten aber wie ausgewechselt und siegten in ihren Spielen deutlich 3:0. Plötzlich stand es 4:4 und es keimte Hoffnung auf ein Unentschieden auf. Doch weit gefehlt. Nadine und Max zeigten keine Nerven. Nadine siegte auch in ihrem zweiten Spiel 11:8/9:11/8:11/11:9/12:10. Max ließ ein 3:1 folgen was letztlich den 6:4 Sieg sicherstellte. Eine tolle Leistung, die mit dem Klassenerhalt belohnt wurde.

Bezirkklasse Jungen U18: Gruppensieger TSV Eningen

Nachdem die Eninger Mannschaft in ihrem letzten Spiel gegen Betzingen unterlag mussten sie noch 2 Spieltage abwarten, ob ihr gutes Spielverhältnis reichen würde. Nach Beendigung der Vorrunde liegt nun der FC Mittelstadt punktgleich mit den Eningern vorne, doch die Eninger Mannschaft hat das bessere Spielverhältnis und darf sich Halbzeitmeister nennen.

Kreisklasse A Jungen U18: Gruppenzweiter TSV Eningen 3

Ähnlich wie der ersten Mannschaft erging es der 3. Mannschaft des TSV Eningen. Nach einem Unentschieden im letzten Spiel gegen Pfullingen musste man die Spiele des SSV Bernloch 2 abwarten, um den 2. Platz und somit den Aufstieg in die Kreisliga zu sichern. Nach den Spielen des SSV Bernloch 2 liegen die Eninger und Bernlocher Punktgleich auf den Plätzen 2 und 3. Doch die Eninger haben auch hier das bessere Spielverhältnis und steigen in die Kreisliga auf.

TSV - Abt. Volleyball

TSV siegt in Freiburg

Fast zwei Sätze lang sah alles nach einer bitteren Niederlage aus. Der FT Freiburg beherrschte klar das Geschehen, bis sich gegen Ende des zweiten Satzes Fehler beim Gastgeber einschlichen die der TSV eiskalt zu nutzen wusste. Ab da lief die Angriffsmaschinerie auf Hochtouren und die Eninger übernahmen das Zepter. Immer wieder konnten Gunne Wolf und Daniel Wiese punkten und die Abwehr des TSV stand sicher. Somit gelang ein wichtiger 3:1-Auswärtssieg. Der nächste Auftritt des TSV Eningen findet am **Samstag, 20 Uhr, in der Arbachtalhalle** statt. Zu Gast wird der TSV Mimmenhausen sein, die bisher eine starke Saison gespielt haben. Keine leichte Aufgabe aber mit den Zuschauern im Rücken gelingt vielleicht die Überraschung.

Die Zweite ging am Sonntag mit gemischten Gefühlen aus der Halle. Gegen die TSG Eislingen, den direkten Konkurrenten, musste sich der TSV knapp 2:3 geschlagen geben und gegen die vermeintlich stärkeren Ulmer gelang ein unerwarteter 3:1 Sieg.

Die Damen konnten leider bei der TSG Tübingen keinen Punkt entführen. Letztlich zu instabil in Angriff und Annahme präsentierten sich unsere Schmetterlinge. Außer einem Satzgewinn war am vergangenen Spieltag nicht drin. Da die TSG aber ihr zweites Spiel verloren hat, bleibt der Zweikampf zwischen dem TSV Eningen und der TSG um die Tabellenspitze weiter spannend.

**Parken Sie nicht
auf Gehwegen**

WSG Eningen/Pfullingen

Weihnachtsfeier für die Jugend!

HERZLICHE EINLADUNG

Liebe Eltern der B - C- / D- und E-Jugend,

auch in diesem Jahr möchten wir für unsere Jugendmannschaften ein **Handball-Weihnachtsturnier** organisieren und laden Sie und Ihre Jungs und Mädchen dazu schon heute herzlich ein.

Termin: Samstag, 21.12.2013 von 12 - 21 Uhr

Ort: Kurt-App-Halle in Pfullingen

Wir werden wie im vergangenen Jahr ein Turnier gestaffelt nach Altersklassen ausrichten. Die Teams werden wieder gemischt antreten.

Details dazu erhalten Sie noch von Ihren Trainern!

Alle Eltern, Verwandte und Freunde sind herzlich willkommen!

Nach der sportlichen Leistung werden wir uns dann bei gemütlichem Beisammensein stärken und den Tag gemeinsam ausklingen lassen.

Für die Spielerinnen und Spieler werden wir kostenfrei je 1 Leberkäsweckle oder ein Käsebrötchen sowie 1 Getränk anbieten (Sie können dies für sich bzw. auch einen „Nachschlag“ für Ihre Kinder an der Theke kaufen)!

Darüber hinaus möchten wir Sie um eine Kuchen- oder Weihnachtsgebäck-SPENDE bitten, damit wir Ihnen dies kostenfrei mit einem Kaffee anbieten können!

Wir freuen uns schon heute auf einen schönen Sonntag mit Ihnen und den Jugend-spielerinnen und -spielern, Ihre Event-Teams von JSG und WSG

Freikarten zum Oberligaspiel der WSG

WSG Eningen/Pfullingen – HSG St. Leon/Reilingen, So. 08.12.2013/17:00 Uhr, Kurt-App-Halle Pfullingen

Für die Partie der Oberligadamen der WSG Eningen/Pfullingen können interessierte per Email an freikarte@handball-pfullingen.de Freikarten reservieren. Unterstützen Sie unser Team, das um den Aufstieg in die 3. Bundesliga kämpft am Sonntag lautstark!

Bereits um 15:00 Uhr spielt die zweite Mannschaft der WSG gegen die SG Nebringen/Reusten – auch hier geht es um einen Aufstiegsplatz!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Zithergruppe Heimatklänge

Einladung zur Zithermusik

im Hirsch in Glems, Sonntag 8.12.2013, 15.00 Uhr.

PARTEIEN UND POLITISCHE VEREINIGUNGEN



GAL Freie grüne und alternative Liste Eningen

GAL-Stammtisch im Dezember

Die Grüne und alternative Liste Eningen (GAL) trifft sich am Mittwoch, 11.12 ab 20 Uhr im GRÜNEN BAUM zu ihren Dezember-Stammtisch.

Unter anderem werden wir weiter an der Liste und am Programm zur Kommunalwahl 2014 arbeiten.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein!

Besuchen Sie unsere Homepage: www.gal-eningen.de

WISSENSWERTES AUS DER REGION

Landratsamt am 27.12.2013 geschlossen

Schließung bringt Energieersparnis

(Kreis Reutlingen) Am Freitag nach Weihnachten bleiben die Türen aller Dienstgebäude der Kreisverwaltung im gesamten Kreisgebiet geschlossen. Freitags dauern die Sprechzeiten sowieso nur bis 12.45 Uhr - da liegt es nahe, die vielen Dienstgebäude im Kreis nach den Weihnachtsfeiertagen ausnahmsweise gleich ganz geschlossen zu halten: Das spart Kosten für Heizung und Licht. Die Beschäftigten haben aber nicht einfach frei - sie müssen diesen Tag selbstverständlich nacharbeiten oder Urlaub einreichen. Und wer an anderen Tagen rund

um den Jahreswechsel eine der vielen Dienstleistungen der Kreisverwaltung in Anspruch nehmen möchte, kann das selbstverständlich an allen anderen Arbeitstagen tun: Am Montag, den 23. Dezember, am Montag, den 30.12.2013, sowie am Donnerstag, den 2. Januar, und am Freitag, den 3. Januar 2014 sind alle Ämter wie gewohnt erreichbar.

WIR GRATULIEREN

Freitag, 06. Dezember 2013

Renate Baumann, Holbeinstraße 24, 78 Jahre
 Erich Rupp, Markwiesenweg 20, 82 Jahre
 Katarina Vovk, Zeppelinstraße 12, 78 Jahre

Samstag, 07. Dezember 2013

Renate Bertsch, Max-Planck-Straße 16, 75 Jahre
 Martin Heß, Rubensstraße 9, 76 Jahre

Sonntag, 08. Dezember 2013

Erich Hespeler, Brahmweg 24, 85 Jahre
 Gustav Jakob, Bruckbergstraße 42, 80 Jahre
 Else Brendle, Hildenweg 8, 87 Jahre
 Walter Rosenfelder, Rubensstraße 25, 79 Jahre

Montag, 09. Dezember 2013

Lotte Eitel, Eitlinger Straße 14, 85 Jahre

Dienstag, 10. Dezember 2013

Gisela König, Robert-Koch-Straße 81, 80 Jahre

Donnerstag, 12. Dezember 2013

Ruth Armbruster, Geissbergstraße 27, 75 Jahre
 Horst Sautter, Reutlinger Straße 13/2, 80 Jahre

Besuchen Sie uns zur Aufzeichnung des RTF.1 Sporttalks im H3 in Eningen. Erleben Sie jeden Monat Spitzensportler aus unserer Region im Gespräch. Zu Gast sind spannende Menschen, Manager, Trainer, Spieler und Athleten.

Freuen Sie sich am **10. Dezember** auf...

RTF.1 SPORT TALK im H3

„Das Sportjahr 2013 - ein Rückblick“

**Dienstag,
 10. Dezember 2013**

Beginn **19:00 Uhr**
 Einlass **18:30 Uhr**

H3 Büro- und Schulungszentrum
 Arbachtalstraße 6
 72800 Eningen u. A.



H3 Büro- und Schulungszentrum

Podiumsgäste

- **Knut Kircher**
 Ex-FIFA- und Bundesliga-Schiedsrichter,
 Rottenburg
- **Andreas Rill**
 Co-Trainer SSV Reutlingen
- **René Stauß**
 Zehnkämpfer, Präsidium WLV,
 Trainer LAV Stadtwerke Tübingen
- **Patricia Stefani**
 Spielführerin TusSies Metzingen

Moderation: Roland Steck

Im Anschluss haben Sie Gelegenheit, sich bei einem kleinen Stehimbiss mit den Talkgästen zu unterhalten.

Melden Sie sich gleich kostenlos an:

Mail: talk@rtf1.de
 Telefon: 07121 9877-90

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Herzliche Grüße

V. Völkler
 RTF.1-Team



**SCHENKE LEBEN,
 SPENDE BLUT.**

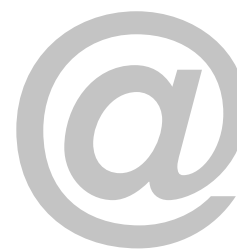


BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

Telefon & E-Mail

Telefon: 07123/3688-30
 E-Mail: nak.anzeigen@swp.de



**Georg Hauser
 Zeitungsverlag**

Georg Hauser Zeitungsverlag
 Küferstraße 8, 72555 Metzingen, Telefon 07123/3688-30
 Telefax 3688-39, E-Mail: nak.anzeigen@swp.de